



Werratal Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 33

Samstag, den 13. Mai 2023

Nr. 18

125 + 3 Jahre

**Feuerwehr
Großburschla**



19.05. – 20.05.2023

Freitag 19.05.2023

Ab 20:00 Uhr **Blaulichtdiscoparty** im
Bürgerhaus „Zum Helderstein“ Großburschla

Samstag 20.05.2023

10:00 Uhr Frührschoppen mit den
„Original Helderstein Musikanten“
auf dem Stifhof bei der Kirche
ab 15:00 Uhr Kaffee & Kuchen
Außerdem: Hüpfburgen, Kinderschminken,
Feuerwehr Showübung

*Für das leibliche Wohl ist an beiden
Tagen bestens gesorgt*

FEUERWEHRFEST in Ifta

18.05.2023

8-Turm Ifta

Himmelfahrtsfrührschoppen
Ab 11:00 Uhr

20.05.2023

Feuerwehr Ifta

Tag der offenen Tür
für Groß und Klein
mit Kaffee & Kuchen
Ab 15:00 Uhr

Tanz mit Dick & Durstig
Ab 20:00 Uhr

FÜR'S LEIBLICHE
WOHL IST BESTENS
GESORGT!



HIMMELFAHRT AM FÖRSTERHÄUSCHEN



Wann? 18. Mai 2023
Beginn: 10 Uhr

**Was
erwartet
dich?** Kaffee, Kuchen &
deftige Speisen sowie
musikalische
Unterhaltung
durch den
**Wintersteiner
Svend Walter**



Wir freuen uns auf ein gemütliches
Beisammensein am Fuße des
Heldersteins!

Der Heimatverein

Märchenspiel in Schnellmannshausen

Der Wolf und die sieben Geißlein



Wann? 26.05.2023 um 17:30 Uhr
(Einlass ab 17:00 Uhr)

Wo? Gemeindesaal Schnellmannshausen
Weimarische Straße 10

Alle Kinder, Eltern, Großeltern und alle, die Spaß am
Theaterspiel haben, sind herzlich eingeladen!
Auf Euren Besuch freuen sich die Märchenspieler

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Servicezeiten:

Für eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon:	036926 947-0
Fax:	036926 947-47
Internet:	www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2
99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

info@vg-hainich-werratal.de

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

ordnungsamt@vg-hainich-werratal.de

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

Frau Bachmann, F. 036926 947-21

finanzen@vg-hainich-werratal.de

Kämmerei

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

kaemmerei@vg-hainich-werratal.de

Kasse, Steuern

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Böttger, Chr. 036926 947-27

kasse@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Hunstock, K. 036926 947-16

Hauptabteilung

Frau Ziegenhardt, I. 036926 947-10

hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Kindergärten

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Schütz, J. 036926 947-17

kita@vg-hainich-werratal.de

Friedhofsverwaltung

Frau Gröber 036926 947-16

friedhof@vg-hainich-werratal.de

Personal

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

personal@vg-hainich-werratal.de

Werratalbote

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Baubabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

baubabteilung@vg-hainich-werratal.de

Liegenschaften

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

liegenschaften@vg-hainich-werratal.de

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09.00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner

036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit

Polizeiinspektion Eisenach 03691 2610

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

standesamt@vg-hainich-werratal.de

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

und 14:00 - 17:00 Uhr

Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Für Termine am Sonnabend bitten wir um vorherige Absprache.

Touristinformation Creuzburg/Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“

Frau Hornung, A. 036926 98047

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt.

Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März

Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

Frau Lämmerhirt, E. 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 10.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 10.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.30 Uhr

Freitag: 10.00 - 15.00 Uhr

Samstag und Sonntag: geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf	110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	03691 6983021
(Zentrale Leitstelle Wartburgkreis)	112
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.	
Regionalgeschäftsstelle Creuzburg	036926 71090

bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal Stedtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach	036928 961-0
Fax	036928 961-444
E-Mail: info@tavee.de	
Bereitschaftsdienst / Havarietelefon:.....	0170 7888027
Gas: Ohra Energie GmbH	03622 6216
Strom: TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG	03691 629900
Fäkalienabfuhr:	036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin	036926 82513
Zahnärztin Andrea Danz	036926 82234
Zahnarzt Schuchert	036926 82700
Klosterapotheke	036926 9570
Montag - Freitag	08:00 - 18:00 Uhr
Samstag	08:00 - 12:00 Uhr
Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg	036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg	036926 99996
Email:	feuerwehr-creuzburg@t-online.de
Thüringer Forstamt Hainich-Werratal	036926 7100-0
Tourist Information	036926 98047
Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“	036926 71780
Stadtbibliothek	036926 82361
Öffnungszeiten der Stadtbibliothek	
Am Markt 3, Creuzburg	
Dienstag	10:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.

Bürgermeister Christian Grimm

Sprechzeit

nach Vereinbarung0170 2915886

Gemeinde Bischofroda

Bürgermeister Markus Riesner

Sprechzeit:

jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat . 17.00 - 18.30 Uhr
bgm-bischofroda@t-online.de

Stadt Amt Creuzburg

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt 036924 47428

Sprechzeit: 16.00 - 17.30 Uhr

oder nach Vereinbarung

dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla
dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg

Amt Creuzburg OT Creuzburg

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz

Sprechzeit in Scherbda, DRK-Raum 16.30 - 17.30 Uhr

jeden 1. Mittwoch im Monat

Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus 16.30 - 18.00 Uhr

jeden Donnerstag

Amt Creuzburg OT Mihla

Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner 0170 9088889

o.rindschwentner@amt-creuzburg.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Amt Creuzburg OT Ebenshausen

Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg 0171 6877849

Gemeinde Frankenroda

Bürgermeisterin Erika Helbig 036924 42152

Sprechzeit:

Dienstag 18:00 - 19:30 Uhr

Gemeinde Hallungen

Bürgermeister Gerd Mähler

Sprechzeit:

Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Frank Moenke 036926 9400

Sprechzeit:

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert 0172 9566183

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer 0172 7559591

Sprechzeit:

Dienstag 17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt

..... 03606 655-0 o. 03606 655-151

Bereitschaftsdienst / Havarietelefon: 0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla 036924 47171

.....Fax 036924 47172

E-Mail:fw-mihla@t-online.de

Apotheke 036924 42084

Montag - Freitag08:00 - 18:30 Uhr

Samstag08:00 - 13:00 Uhr

Sparkasse 03691 6850

VR-Bank Ihre Heimatbank eG

Zweigstelle Mihla 03691 236-0

Bibliothek Mihla 036924 47429

dienstags 14:00 bis 18:00 Uhr

donnerstags 09:00 bis 16:00 Uhr

Gruppen und Schulklassen etc.

mittwochs08:00 - 13:00 Uhr

Museum im Rathaus Mihla 036924 489830

Mittwoch - Freitag 10:00 bis 14:00 Uhr

Letzter Sonntag im Monat 13:00 bis 16:00 Uhr

Auch Termine nach Vereinbarung möglich!

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr

Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Heiland 036924 42105

Zahnärztin Frau Turschner 036924 42373

Zahnärztin Frau Staegemann 036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach 036924 47830

Tierarztpraxis J. Andrzejek

Mihla 036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 20

Samstag, 27. Mai 2023

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum
28. Mai - 02. Juni 2023

Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 20

Freitag, 18. Mai 2023

LINUS WITTICH Medien KG

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage
einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen. Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundener Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Informationen

Öffentliche Bekanntmachung des Gewässerunterhaltungsverbandes (GUV) Hörsel/Nesse



über die Durchführung von Gewässerunterhaltungsmaßnahmen an Gewässern 2. Ordnung

Im Thüringer Gesetz über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUV) vom 28.05.2019 und auf Grundlage des § 31 Abs. 2 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) in Verbindung

mit § 40 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) wurde festgelegt, dass die Unterhaltungspflicht der Gewässer 2. Ordnung im Freistaat Thüringen, ab dem 01.01.2020 durch die gegründeten Gewässerunterhaltungsverbände erfolgt. Die in den Zuständigkeitsbereich des GUV Hörsel/Nesse fallenden Gewässer finden Sie auf unserer Internetseite (www.guv-hoersel-nesse.de) in der Rubrik - Downloads - Verbandsgebiet.

Im Zeitraum vom 8. Mai 2023 bis 31. Oktober 2023

werden durch den Bauhof des Gewässerunterhaltungsverband (GUV) Hörsel/Nesse und den von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern 2. Ordnung im gesamten Verbandsgebiet unter Berücksichtigung der entsprechenden naturschutzrechtlichen Schon- und Sperrzeiten durchgeführt. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge, Verkehrssicherungspflicht) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeiten erfolgen.

Auf Grundlage des § 41 WHG in Verbindung mit § 68 ThürWG kündigen wir hiermit die Durchführung der Unterhaltungsmaßnahmen und die damit verbundene vorübergehende Benutzung des jeweiligen Gewässers 2. Ordnung, sowie der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen. Gemäß den Vorschriften des § 41 WHG und § 68 ThürWG haben die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der Gewässer 2. Ordnung, sowie die Eigentümer der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichteten Personen oder ihre beauftragten Personen und Unternehmen die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden. Darüber hinaus haben die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden. Entstehen durch die Handlungen der Gewässerunterhaltung Schäden am Eigentum (s. § 41 Abs. 4 WHG und § 68 Abs. 2 ThürWG), so hat der Geschädigte gegen die zur Unterhaltung verpflichtete oder beauftragte Person/ Unternehmen Anspruch auf Schadenersatz. Ferner möchten wir darauf hinweisen, dass nach § 38 Abs. 4 WHG die Eigentümer und Nutzungsberechtigten verpflichtet sind, die Uferbereiche/ Gewässerrandstreifen im Hinblick auf ihre Funktionen nach § 38 Abs. 1 WHG zu erhalten und diese so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Arbeiten nicht beeinträchtigt werden. Die Breite der Gewässerrandstreifen beträgt nach § 29 ThürWG innerorts fünf Meter und außerorts zehn Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Nach § 38 Abs. 4 Satz 4 WHG ist im Gewässerrandstreifen eine nicht nur zeitweise Ablagerung von Gegenständen (z. B. Gartenabfälle, Mähgut, Müll) die den Wasserabfluss behindern oder die fortgeschwemmt werden können verboten.

Für Rückfragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässerunterhaltung stehen Ihnen die Mitarbeiter/-innen des Gewässerunterhaltungsverbandes Hörsel/Nesse gern zur Verfügung.

Telefon: 036253 260790 E-Mail: info@guv-hoersel-nesse.de

Georgenthal, den 28.04.2023

gez. Schwachheim

Geschäftsführer

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt Creuzburg

mit den Kirchengemeinden Creuzburg, Ifta, Scherbda, Krauthausen, Pferdsdorf und Spichra

99831 Creuzburg, Klosterstraße 12
Pastorin Breustedt
 Telefon Pfarramt: 036926/ 82459 und
 Nicolai-Treff-punkt 036926/ 719940

99831 Ifta, Eisenacher Str.9
Büro Ifta, Heike Schwanz
 Telefon: 036926/ 723134

email: creuzburg@kirchenkreis-eisenach.de
 ifta@kirchenkreis-eisenach.de
 www.kirchenkreis-eisenach-gerstungen.de
 http://www.krauthausen-thueringen.de/kirchgemeinde.html
 Anna Fuchs-Mertens, Kantorin, 0176 295 302 32
 Maria Mende, Diakonin 0176 804 765 15
 Frank Beer, Organist und Chorleiter Ifta
 Susanne Kley, Organistin Pferdsdorf und Spichra
 Pfarramtsbüro Ifta donnerstags
 von 14 bis 18 Uhr, Heike Schwanz
 Pfarramtsbüro Creuzburg, Klosterstr. 12
 von 10-12 Uhr, Angela Köhler

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch für die kommende Woche

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. (Ps 66, 20)

und laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Samstag, 13. Mai

17.00 Creuzburg, Liboriuskapelle mit Taufe

Sonntag, 14. Mai

10.00 Kirche Krauthausen, Konfirmation
 10.00 Kirche Ifta
 09.30 Kirche Pferdsdorf (geänderter Termin)
 10.30 Kirche Spichra (geänderter Termin)

Himmelfahrt, 18. Mai

10.00 Kirche Scherbda
 mit anschließender Wanderung rund um Scherbda
 11.30 Kielforst

Sonntag, 21. Mai

10.00 Kirche Ifta, Goldene Konfirmation
 10.00 Nicolaikirche Creuzburg, Konfirmation

Pfingsten

Samstag, 27. Mai

17.00 Liboriuskapelle Creuzburg
 18.00 Kirche Krauthausen

Sonntag, 28. Mai

10.00 Dreifaltigkeitskirche Scherbda, Konfirmation
 10.00 Kirche Ifta

Montag, 29. Mai

09.30 Kirche Pferdsdorf
 10.30 Kirche Spichra

Michael-Praetorius-Chor Creuzburg

montags 19.30

Probe Gesangverein Ifta

montags 20.00 Gaststätte „Roter Hirsch“

Probe Singkreis Madelungen - Krauthausen

donnerstags 19.30 im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre

montags

15.45 Gemeindehaus Creuzburg

17.00 Pfarrhaus Scherbda

dienstags

16.00 Kinder-Kirchen-Club im Pfarrhaus Ifta

1. Donnerstag im Monat

Bastelnachmittag im Pfarrhaus Ifta

Gemeindenachmittage

1. Mittwoch im Monat, 14 Uhr, Pfarrhaus Scherbda

Kaffeetafel mit Thema

11. Mai, 14.30 im Gemeindehaus Creuzburg

Gemeindekirchenrat

24. Mai 18 Uhr Kirche Krauthausen

Liboriuskapellenfest am 17. Juni

Das Kapellenfest verbinden wir in diesem Jahr mit dem Jubiläum 800 Jahre Werrabrücke. Wir brauchen dazu zahlreiche Helferinnen und Helfer. Sagen Sie im Pfarramt Bescheid oder im Nicolaitreffpunkt (719940), wenn Sie mithelfen können. Vorabprache: 16. Mai 18.30 im Nicolaitreffpunkt. Vielen Dank!

Der Nicolaitreffpunkt ist geöffnet.

montags und dienstags ab 14 Uhr
 dienstags bis freitags von 10.00 - 12.00
 Weitere Öffnungszeiten je nach zeitlichen Möglichkeiten unserer Mitarbeiterinnen.

Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer. Wenn Sie Freude daran haben, in unserem Treffpunkt mitzuarbeiten, sind Sie herzlich willkommen.

Kirchgeld

Vielen Dank allen, die unser Gemeindeleben durch ihre Gebete, Ideen, ihre Mitarbeit und finanziell durch Ihre Kollekten, Spenden und das Kirchgeld für 2021 unterstützen.

Das Kirchgeld können Sie auf unsere Konten überweisen:

Kirchengemeinde Creuzburg

Sparkasse Wartburg
 DE74 84055050 0000 036811 BIC HELADEF1WAK

Kirchengemeinde Scherbda

VR Bank Eisenach - Ronshausen
 DE30 820 640 88 000 73 39054 BIC GENODEF1ESA
 oder bei Rosi Cron in Scherbda:
 dienstags von 16.00 bis 17.00

Kirchengemeinde Krauthausen

VR Bank Eisenach-Ronshausen eG
 IBAN DE38 82064088000 6529445

Kirchengemeinde Ifta

VR Bank Eisenach - Ronshausen
 DE 98 8206408800 0 7101538 BIC GENODEF1ESA
 oder donnerstags von 14 bis 18 Uhr
 im Pfarrhaus bei Heike Schwanz

Kirchengemeinde Pferdsdorf

IBAN DE 76 520 604 10 000 8002592 BIC GENODEF1EK1

Kirchengemeinde Spichra

IBAN DE98 520 604 10 0008002584 BIC GENODEF1EK1

*Es grüßen Sie herzlich Ihre Gemeindekirchenräte,
 Anna Fuchs-Mertens, Maria Mende, Heike Schwanz,
 Angela Köhler und Susanne-Maria Breustedt.*



17. Juni 2023 ab 15 Uhr

**LIBORIUSKAPELLENFEST und
 800 JAHRE WERRABRÜCKE**



Mithilfe gesucht:

beim Auf- und Abbau,
 Getränkeverkauf, Kaffeetafel,
 Braten, Kinderprogramm...?
 Bitte melden Sie sich im Nicolaitreffpunkt
 Telefon 719940.

Die Kirchengemeinde, Stadt Amt Creuzburg und Vereine

Liboriuskapellenfest & 800 Jahre Werrabrücke am 17.06.2023

Für unsere Thüringer Kaffeetafel auf der Werrabrücke benötigen wir ebenfalls Ihre Hilfe!

Wer einen Kuchen (mangels Kühlmöglichkeit nur durchgebacken und ohne Sahne o.ä.) beisteuern möchte, trägt sich bitte **bis zum 10.06.23** in eine der ausliegenden Listen im Gemeindehaus oder Nicolaitreffpunkt ein oder meldet sich unter Tel. 719940 (gern auf dem Anrufbeantworter).

Den Kuchen bringen Sie bitte **am Samstag, 17.06.23, ab 14.00 Uhr** direkt zum Buffett auf der Werrabrücke. Vielen Dank!

BilderAusstellung 800 Jahre Werrabrücke

am 17. Juni auf der alten Brücke

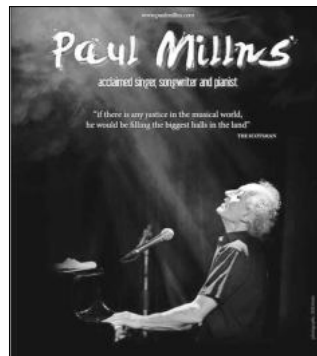
Das Jubiläum 800 Jahre Werrabrücke wird am 17. Juni 2023 ab 15 Uhr zusammen mit dem Liboriuskapellenfest begangen. Die Brücke mit der Kapelle wurde im Lauf der Jahrhunderte oft gezeichnet, in Öl gemalt, als Holz- oder Kupferstich gedruckt.

Haben Sie ein Bild oder ein Motiv zu Hause, das Sie für die Galerie ausleihen würden? Malen oder zeichnen Sie selbst gern und möchten ein eigenes Exponat beitragen?

Dann melden Sie sich in der Tourist-Information Auf der Creuzburg, Telefon 98047

Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Stadt Amt Creuzburg und Vereine



**17. Juni 19.30
open air**

Creuzburg Liboriuskapelle/ Werrabrücke

Sonstiges

Neues aus dem Fundbüro



Am 02.05.2023 wurde im Fundbüro ein Schlüsselbund mit zwei Schlüsseln und gelbem Anhänger abgegeben. Die Schlüssel wurden auf dem landwirtschaftlichen Weg hinter dem Post Logistik Zentrum Creuzburg in Richtung Scherbda gefunden.

Außerdem wurde bereits am 25.04.2023 eine schwarze Lesebrille abgegeben, welche an der Neuen Scherbdaer Straße Ecke

Hohnertsweg gefunden wurde.

Bitte vereinbaren Sie zur Abholung einen Termin im Ordnungsamt, Dienststelle Rathaus Creuzburg

Amt Creuzburg

Informationen

17. Juni 2023 ab 15 Uhr

LIBORIUSKAPELLENFEST und 800 JAHRE WERRABRÜCKE



Mithilfe gesucht:

**beim Auf- und Abbau,
Getränkeverkauf, Kaffeetafel,
Braten, Kinderprogramm...?**

**Bitte melden Sie sich im Nicolaitreffpunkt
Telefon 719940.**

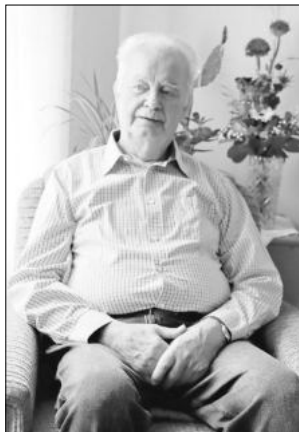
Die Kirchgemeinde, Stadt Amt Creuzburg und Vereine

Liboriuskapellenfest & 800 Jahre Werrabrücke am 17.06.2023

Für unsere Thüringer Kaffeetafel auf der Werrabrücke benötigen wir ebenfalls Ihre Hilfe!

Wer einen Kuchen (mangels Kühlmöglichkeit nur durchbacken und ohne Sahne o.ä.) beisteuern möchte, trägt sich bitte **bis zum 10.06.23** in eine der ausliegenden Listen im Gemeindehaus oder Nicolaitreffpunkt ein oder meldet sich unter Tel. 719940 (gern auf dem Anrufbeantworter).

Den Kuchen bringen Sie bitte **am Samstag, 17.06.23, ab 14.00 Uhr** direkt zum Buffett auf der Werrabrücke.
Vielen Dank!



Ortschronist Mihla

Den 80sten Geburtstag konnte an diesem Tag auch Werner Kottek, Schulkamerad von Frau Ebert, feiern.

Auch bei Herrn Kottek gab es neben den Glückwünschen der Familie Gratulationen von Nachbarn und Freunden.

Bürgermeister Lämmerhirt überbrachte ein Blumenpräsent und die Wünsche von Ortsteil und Stadt.

Herrn Krottek alles Gute!

Wir gratulieren

Herr Siegbert Kluge aus Mihla feierte 80. Geburtstag



Auf 80 Lebensjahre konnte Herr Siegbert Kluge aus Mihla am 29. April zurückblicken. Der rüstige Senior ist vielen Mihlaern und Menschen aus der Region sicher noch gut bekannt: 45 Jahre arbeitete er als Metzger in der Fleischerei Müller.

Nun begeht er mit seiner Familie, Tochter und zwei Enkeln, seinen Geburtstag.

Herr Pfarrer Georg Martin Hoffmann übersandte Segenswünsche der Kirchgemeinde, Bürgermeister Rainer Lämmerhirt gratulierte für Ortsgemeinde und Stadt Amt Creuzburg mit einem Blumenstrauß.

Dem Jubilar alles Gute, vor allem viel Gesundheit!

Ortschronist Mihla

Zweimal 80. Geburtstag am 2. Mai in Mihla

Am 2. Mai feierten gleich zwei Mihlaer ihren 80sten Geburtstag.



Frau Doris Ebert konnte auf 80 Lebensjahre zurückblicken. An ihrem Ehrentag gab es viele Glückwünsche, neben der Familie, insbesondere Ehegatte Harry, gratulierten die Nachbarn und Freunde der Familie.

Die Kirchgemeinde überbrachte ebenso wie die Politische Gemeinde herzliche Glückwünsche und ein Blumenpräsent.

Der Jubilarin alles Gute!



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch - Lutherische Kirchgemeinden Mihla und Lauterbach

99826 Mihla, Hinter der Kirche 1
Tel. Pfr. Hoffmann: 036924 41910
(weiterführende Informationen auf dem Anrufbeantworter)
Telefonseelsorge (anonym, kostenfrei, rund um die Uhr):
0800 - 111 0 111 / 0800 - 111 0 222.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Wochenspruch:

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

Ps 66,20

Sonntag, 14.5.

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst

Donnerstag, 18.5.

10.00 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst auf der Burg Haineck
Nazza

Sonntag, 21.5.

09.15 Uhr Kirche Lauterbach Gottesdienst

10.30 Uhr Kirche Mihla Gottesdienst

Ein sehr herzliches Dankeschön all denen, die die Arbeit unserer Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Spendenkonten:

Kirchgemeinde Lauterbach:

Raiffeisenbank Eisenach

IBAN: DE83820 64088 0008013608

BIC: GENODEF1ESA (BLZ 820 640 88, Kto.: 801 3608)

Kirchgemeinde Mihla:

Wartburgsparkasse

IBAN: DE04 840 550 50 00 00 017507

BIC: HELADEF1WAK (BLZ 840 550 50, Kto.: 17507)

*Die Gemeindeglieder aus Mihla und Lauterbach,
Kirchenmusikerin Ricarda Kappauf und
Pfarrer Georg-Martin Hoffmann grüßen Sie sehr herzlich!*



Neuigkeiten aus den Ortschaften

Partner für die Ebenauer Bike-Strecke in Sicht

Radwege und Bikestrecken sind in Deutschland spätestens seit Corona in aller Munde. So auch im Amt Creuzburg, durch die drei überregionale und regionale Radwege verlaufen, der Werraradweg, der Lautertal-Radweg und der Hainek-Radweg.



Der Stadtrat hat vom Bürgermeister den Auftrag bekommen, bis Ende des Jahres eine grundsätzliche Entscheidung zu treffen und deshalb erfolgten nun die verschiedensten Gespräche, um ausreichend Bewertungsmaterial für die richtige Entscheidung zu sammeln.

Material gab es indes zur letzten Sitzung ausreichend. Stadtrat Jörg Ruppert aus Creuzburg hatte sich besonders gut vorbereitet, Kontakte geknüpft und eine Präsentation über die Geschichte, den aktuellen Stand und die Möglichkeiten für eine Zukunft der Bikestrecke als Diskussionsgrundlage geboten. Seine favorisierte Variante für die Zukunft sieht den Einstieg in den MTB-Tourismus mit Erhalt und Ausbau der Strecke und gleichzeitiger Vermarktung vor und fand auch viel Zustimmung.

Nachhaltige Unterstützung versicherte Alexander Teschner vom Eisenacher Verein „Wartburg Trails“ zu. Der Verein kann sich vorstellen, die Ebenauer Anlage per Vertrag von der Stadt zu übernehmen und zu betreiben, gemeinsam mit der Stadt dazu die nötigen Voraussetzungen zu schaffen.

Dies sei auch der Weg, den Bürgermeister Rainer Lämmerhirt vorschlug. Daher soll es Anfang Juni bereits erste Gespräche zwischen der Stadt und dem Verein geben.

Naturparkverwaltung und Welterbergregion erklärten sich bereit, bei der Suche nach neuen Fördermitteln zu unterstützen.

Amt Creuzburg

Bemerkenswerte Ausstellung auf der Creuzburg eröffnet

Gut besucht war die Ausstellungseröffnung der Stipendiat*innen der „Via-Regia“ von 2014 bis 2022 in der Galerie des Gelben Hauses auf der Creuzburg.

In der Reihe der jährlichen Ausstellungen, die vom Burgverein Creuzburg in Zusammenarbeit mit dem Kurator Herrn Nolte organisiert werden, setzt diese Gemeinschaftsausstellung einen ganz besonderen Glanzpunkt.



Kristina Kato, Violine, und Eugen Mantu am Violoncello begleiteten musikalisch die Ausstellungseröffnung.

Großen Anteil an der Errichtung der Bikestrecke hatte der viel zu früh verstorbene Mihlaer Naturparkführer Matthias Salzmann, der gemeinsam mit Lutz Kromke und dem Verein der Freunde des Naturparkes und des Nationalparkes handelte.

Ersterer, so konnten Bürgermeister Rainer Lämmerhirt und Orts- teilbürgermeister Ronny Schwanz zur letzten Stadtratssitzung berichten, werden gerade wegen einer anstehenden Zertifizierung überprüft und festgestellte Mängel ist man dabei, zu beheben.

An den Werraradweg bei Ebenau angebunden besteht seit über zehn Jahren eine genehmigte Bike-Strecke. Sie wurde damals mit Fördermitteln und durch die ABS erreicht und ist nun mächtig in die Jahre gekommen. Deshalb wird im Stadtrat und den Ausschüssen seit gut einem halben Jahr über die Zukunft der Strecke diskutiert.

Wie das Thema in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird, bewies die Beteiligung zur letzten Stadtratssitzung. Der Zuschauerraum war so wie seit langer Zeit nicht mehr gefüllt, darunter viele Bike-Aktive aus der Region, vor allem aus Eisenach, aber auch Vertreter des Naturparkes und der Welterbergregion sowie des Forstamtes. Mit dabei auch Mario Salzmann, dessen Vater Matthias den Bau der Strecke angeregt und vorangebracht hatte, aber die Eröffnung schon nicht mehr erleben konnte.



Joachim Mühe bei seinem Grußwort.

Darauf verwies auch Peter Baum, Vorsitzender des Burgvereins, bei seiner Begrüßung. In Kooperation der Kunststation Kleinsassen in Hessen, der Stiftung für Kunst und Kultur in der Oberlausitz und dem Kunstort Schloss Königshain bei Görlitz stellen als sichtbares Zeichen des ständigen Künstleraustausches entlang der europäischen Kunstroute der Via Regia 15 Künstlerinnen und Künstler, allesamt Stipendiat*innen der Königshainer Stiftung, in einer Wanderausstellung gemeinsam aus.

Joachim Mühe, Vorstandsmitglied der Stiftung, nahm in seinem Grußwort darauf Bezug und erläuterte das Anliegen, während Teresa Dietrich aus Fulda auf die einzelnen Künstler*innen einging, deren Biographien anriss und eine Einführung in die Vielfalt der angebotenen Werke aus Malerei, Grafik und Skulptur darbot. Wunderbar umrahmt wurde die Ausstellungseröffnung durch die Musikstücke, die von Kristina Kato, Violine, und Eugen Mantu am Violoncello vorgetragen wurden. Es ergab sich anschließend die Möglichkeit, die ausgestellten Werke genau unter die Lupe zu nehmen und natürlich auch zu zahlreichen Gesprächen.

Die Ausstellung im Gelben Haus der Creuzburg ist bis zum 2. Juli zu erleben, zu den Öffnungszeiten der Tourist-Info ab 10.00 Uhr.

Amt Creuzburg

Eindrücke vom Fröhschoppen des MCC auf dem Mihlaer Propel

So viele Gäste wie lange nicht, angenehme Temperaturen, Schlangen am Grill, beste Blasmusik der „Thüringer Kirmesmusikanten“ aus Mühlhausen und Kammerforst, viele Gespräche und ein tolles Ballettprogramm der Nachwuchsgruppen des MCC, so lässt sich der diesjährige Fröhschoppen zum 1. Mai kurz zusammenfassen. Ganz nebenbei wurde der neue Toilettencontainer eingeweiht, auch hier viel Lob.

Eine gelungene Veranstaltung, Danke an die fleißigen Helfer des MCC und die Mitarbeiter des Bauhofes, die den Platz vorbildlich in Ordnung gebracht und die Versorgungshütten aufgestellt hatten. Weiter so!



Überzeugten durch Musik und Gesang



Viel Beifall für die Tanzgruppen des MCC.



Der Propel war voll wie lange nicht.

Ortschronist Mihla

Wassersportfreunde Mihla eröffneten die Paddelsaison auf der Werra

Die äußeren Bedingungen stimmten, bezieht man das auf die gegenwärtige Frühlingssituation. Anders gesagt, es hätte auch schlimmer kommen können...

Am Morgen des 1. Mai gab es endlich wieder den Startschuss für die Paddelsaison auf der Werra.

Der Mihlaer Verein hatte diese Tradition vor über 30 Jahren begründet. Eingesetzt wurde daher wie in den früheren Jahren an der Creuzburger Werrabrücke.

Die Zahl der Teilnehmer war geringer als in den letzten Jahren, es fehlten private Kanu- und Faltbootfahrer, die sonst die vereins-eigenen Schlauchboote auf der ersten Fahrt begleiteten.

Trotzdem, sechs Schlauchbootbesatzungen und ein Kanu waren es denn, die nach der Begrüßung, die Vorstand Lutz Liebetanz eröffnete, den Weg nach Mihla unter den Kiel nahmen. Creuzburgs Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz und Rainer Lämmerhirt, Bürgermeister des Amtes Creuzburg, begrüßten die Anwesenden und eröffneten offiziell die diesjährige Saison. Zuschauer auf der historischen Werrabrücke fanden sich ein und beobachteten das Einsetzen der Boote.



Vereinsvorsitzender Lutz Liebetanz (rechts), Bürgermeister Rainer Lämmerhirt und Ortsteilchef Ronny Schwanz eröffneten die Paddelsaison auf der Werra gemeinsam.

Dann begann die Fahrt unter Kommando der erfahrenen Vereinsmitglieder durch das schöne Werratal, vorbei an Ebenau und Buchenau, bis zum Vereinsobjekt nach Mihla, wo dann ein kräftiger Imbiss für die nicht mehr gewohnten Tätigkeiten an Bord entlohnte.



Einsetzen der Boote und Start an der Creuzburger Werrabrücke.

Ortschronist Mihla

Viel los zum 1. Mai 2023

Etwas Frühling, gutes Wetter für alle Aktivitäten unter freiem Himmel, das lockte am 1. Mai gleich zu mehreren Veranstaltungen im Amt Creuzburg.

Neben dem traditionellen Anpaddeln unternahm der Feuerwehrverein Creuzburg eine Familienwanderung, die gut besucht war. Auf der Creuzburg stand der Maibieranstich an, der von den „Heldrasteinmusikanten“ begleitet wurde. Auch hier „volles Haus“ und beste Stimmung.



Vor dem Start: Noch stehen die Pokale in Reih und Glied und warten auf die Sieger.



Der Startschuss für die großen Strecken ist gefallen. Los geht es auf einen Lauf durch den wunderschönen frühlinghaften Hainich.

In Mihla lockte der Hainichlauf sportbegeisterte aus Nah und Fern auf den Sportplatz. Dort erfolgten der Start und die Zielankunft für die 220 Teilnehmer der verschiedenen Läufe. Gut besucht auch die „Bambini-Läufe“ der Kinder unter 14 Jahren, die von Eltern und Großeltern angespornt wurden. Mit dabei auch eine „Mannschaft“ der Cuxhofwichtel, die mit ihren Erzieherinnen liefen.

Dann ging es an den Start für die großen Strecken und die Walker. Auch hier war durch die Helfer des Vereins alles gut vorbereitet und auch die Strecken konnten trotz des vielen Regens durch die Mihlaer Laufgruppe und den Bauhof der Gemeinde bestens präpariert werden.

Feuerwehr und Polizei sicherten die Laufstrecke ab und auch ein Rettungswagen der Johanniter stand für alle Fälle bereit.



Höhepunkt für die Sportler die Siegerehrung, hier für die Kleinsten des „Bambini-Laufes“.

Der Mihlaer Sportplatz war gut gefüllt. Hier lockten auch Bratwürstchen vom Grill und toller Kuchen die Besucher an. Schon bald konnten dann auch die ersten Läufer im Ziel begrüßt werden. Mit dabei Treffurts Bürgermeister Michael Reinz und Ehefrau Michaela von der befreundeten Laufgruppe aus er Nachbarstadt.

Den Abschluss der gelungenen Veranstaltungen bildeten dann die Siegerehrungen mit den begehrten Pokalen, Urkunden und Medaillen. Hier wurden neben Bürgermeister Lämmerhirt auch Sportfreund Scheler und Ehrenvorsitzender Eckhard Krause tätig.

Ortschronist Mihla

Veranstaltungen

Pfingstturnier 26.-28.05.2023 in Mihla

- Leckeres vom Grill
- Kühle Getränke
- Kaffee & Kuchen

Es lädt ein der
Reit- und
Fahrverein Mihla e.V.

Springen, Dressur und Fahren bis Kl. M
- Freier Eintritt zu allen Wettkämpfen -

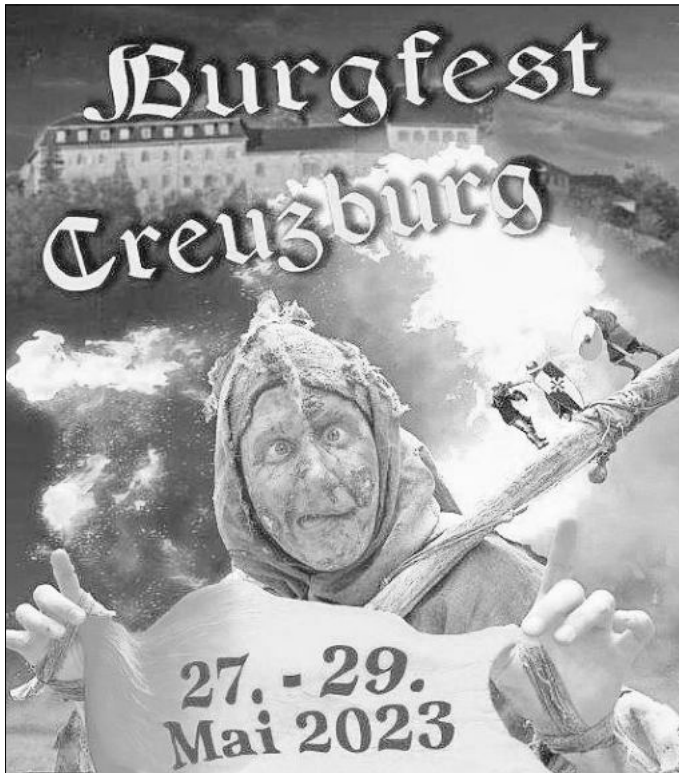


Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Textteil: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Stefanie Barth, erreichbar unter Tel.: 0157 80668356, E-Mail: s.barth@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



Vereine und Verbände

Mihlaer Karnevalisten führten Jahreshauptversammlung durch

Im Vereinsraum des MCC in der „Goldenen Aue“ konnte der im letzten Jahr neugewählte Vereinschef Martin Böhme neben den Mitgliedern des Vereins auch Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner und Bürgermeister Rainer Lämmerhirt begrüßen.

Im Bericht schilderte Martin Böhme die Aktivitäten des Vereins im letzten Jahr und wertete gemeinsam mit anderen Vorstandsmitgliedern die letzte Saison aus.

Der Verein konnte 23 Eintritte verzeichnen, musste aber auch 9 Verluste hinnehmen. Aktuell sind bei dem Mihlaer Karnevalfreunden 148 Mitglieder eingetragen, davon 119 weibliche und 29 männliche Aktive und Förderer. 69 Kinder und Jugendliche sind vor allem im Bereich Tanz im Verein unterwegs. Drei Ehrenmitglieder zählen ebenfalls zum Verein.



Blick auf den Vorstandstisch während der Jahreshauptversammlung, in der Mitte Martin Böhme.

Wichtige Veranstaltungen, die der MCC organisierte oder an denen er beteiligt war:

Die Schlossnacht 2022, Wandertag nach Scherbdas mit anschließendem Grillen im Mihlaer Freibad, Vorstandswahl, Rathaussturm am 11.11., Ausrichtung des Mihlaer Weihnachtsmarktes, Teilnahme an Präsidentenstammtischen und anderen Veranstaltungen der Dachvereine sowie die Zusammenarbeit mit den befreundeten Vereinen aus Marbach/Erfurt, Hørselgau und Seebach, all dies wurde im Bericht angerissen.

Erstmals gab der neue Schatzwart Enrico Eisenach den Finanzbericht. Der Verein steht auf solider Basis und kann neue Kostüme für die Gardedamen anschaffen., Dafür signalisierten Ortsteilbürgermeister Oliver Rindschwentner Unterstützung bei einem Fördermitelantrag und auch Bürgermeister Rainer Lämmerhirt bekräftigte dies.

Gelobt wurde die Anschaffung eines Toilettencontainers durch die Stadt. Er wird nun zum Frühschoppen am 1. Mai auf dem Propel seine Premiere erleben.

Marin Böhme bedankte sich für die Unterstützung durch die Stadt.

Abschließend wurde noch über die Vorhaben in diesem Jahr und über Veränderungen und Verbesserungen im neuen Programm lebhaft diskutiert.

Ortschronist Mihla

Lernen von den Profis ...



1. links: Bayernlegende Norbert Nachtweih
4 x Deutscher Meister, 3 x DFB Pokalsieger mit Bayern München und UEFA Pokalsieger mit Eintracht Frankfurt.
2. von rechts: Ex-Profi Markus Bähr
spielte beim Karlsruher SC und dem 1. FC Köln in der ersten Bundesliga und gibt heute seine Erfahrungen an den Nachwuchs weiter.



Lernen von den Profis!

Fussballschule Norbert Nachtweih & Markus Bähr

30. Juni bis 02. Juli 2023

Fussballcamp am Sportplatz in Creuzburg

Treffen: 15 Uhr
Trainingsbeginn: 16 Uhr
Teilnahme: Kinder im Alter von 7 bis 15 Jahre

Preis: 80,00 Euro
(im Preis enthalten sind: Trikot, Hose, Stutzen und Verpflegung)

Anmeldung und weitere Infos über Stefan Blaufuss,

Tel.: 0171 88 41 15 2 und Heiko Krämer, Tel.: 0152 37 38 25 24

Find us on: **facebook**. Fussballschule - Lernen von den Profis

www.meinfussballtrainer.de

Historisches

Zeittafel zur Geschichte Scherbdas (Teil 149)

2014

- 1. Januar 2014: Nach der Auflösung der Verwaltungsgemeinschaft Creuzburg zum 31. Dezember 2013 gehörte Scherbda als Stadtteil Creuzburgs nun zur Verwaltungsgemeinschaft Mihla.
- 26. Januar 2014: Mit dem Viererbob-Team von Maximilian Arndt wurde Alexander Rödiger erstmals Sieger im Gesamtweltcup[1]. Bei den im Februar folgenden olympischen Winterspielen im russischen Sotschi belegte das Team Arndt/Rödiger/Hübenbecker/Putze als bester deutscher Viererbob am Ende den sechsten Platz[2]. Nach der Disqualifikation der Teams Russland 1 und Russland 2 wurde die Platzierung später auf 4 korrigiert.

- 15. Juni 2014: Die 1:6-Heimniederlage des FC Rot-Weiß Scherbda gegen Eintracht Eisenach war das bislang letzte Spiel einer eigenständigen Scherbdaer Fußballmannschaft. Das letzte Tor gelang Danilo Deisenroth. Zum Saisonfinale eine Woche später trat das Tabellenschlusslicht aus Scherbda nicht mehr an. Ab der Saison 2014/15 wurde eine Spielgemeinschaft mit Eintracht Ifta gebildet, wodurch man dem andauernden Spielermangel begegnete und den Abstieg in die 2. Kreisklasse vermied. Die zweite Mannschaft der neuen SG Ifta/Scherbda spielte regelmäßig auf dem Sportplatz in Scherbda[3].
- 1. August 2014: Ein Küchenbrand machte ein Wohnhaus in der Lindenstraße über Monate unbewohnbar. Die Feuerwehren aus Scherbda, Creuzburg, Ifta und Mihla waren stundenlang im Einsatz, es entstand ein Sachschaden von über 50.000,- Euro[4].
- 6. September 2014: Beim 13. Preisackern in Ebenshausen siegte der Scherbdaer Gerd Hopf mit seinem Traktor „Eicher 200“[5].
- 10. September 2014: Weil der Tag des offenen Denkmals 2014 unter dem Motto „Farbe“ stand, wurde die Scherbdaer Kirche aufgrund ihrer farbenfrohen Ausstattung als Veranstaltungsort für die Verleihung des Denkmalschutzpreises des Wartburgkreises ausgewählt. Landrat Reinhard Krebs überreichte die Urkunden an die Preisträger aus Gerstungen, Ettenhausen/Nesse und Wilhelmsthal[6].



Denkmalschutzpreisverleihung in der Scherbdaer Kirche mit Landrat Reinhard Krebs (hinten links) und Regina Jahn von der Unteren Denkmalschutzbehörde (vorne links).

- 14. September 2014: Zur Thüringer Landtagswahl gaben 54,8 % der Scherbdaer ihre Stimme ab. Die CDU lag mit 33,0 % vor der AfD (22,8 %) und den Linken (16,8 %)[7].
- 1. Oktober 2014: Die Anfang des Jahres neu gebildete Verwaltungsgemeinschaft Mihla wurde in „Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal“ umbenannt. Insgesamt zählte die neue Verwaltungseinheit zu diesem Zeitpunkt 10.930 Einwohner, davon 425 im Creuzburger Stadtteil Scherbda[8].
- Oktober 2014: Die Bezirksgruppe Radebeul der „Vereinigung der Freunde der Mineralogie und Geologie e.V.“ unternahm eine Exkursion in den Scherbdaer Steinbruch. Im Unteren Muschelkalk (Schaumkalkzone bis Wellenkalk) konnten einige Fossilien geborgen werden, so zum Beispiel verschiedene Muschel- und Schneckenarten, Seeigelstacheln, Seelilien sowie der Zahn eines Nothosaurus[9].
- Im Gebäude Lindenstraße Nr. 20c, dem ehemaligen Einkaufszentrum, richtete sich die Ortsgruppe des DRK einen neuen Vereinsraum ein. Die erste Veranstaltung war die Weihnachtsfeier am 17. Dezember 2014. Den bisherigen DRK-Raum (im gleichen Objekt) übernahm die Jugendrotkreuz-Gruppe.



Eine Rentnerweihnachtsfeier war die erste Veranstaltung im neuen DRK-Vereinsraum in der Lindenstraße.

- Mit nur noch 423 Einwohnern[10] verzeichnete Scherbda die geringste Bevölkerungszahl seit etwa 160 Jahren[11]. Zudem erreichte die durchschnittliche Personenzahl je Wohnhaus mit knapp 3 Bewohnern einen historischen Tiefstand. 100 Jahre zuvor waren es noch durchschnittlich 5 Personen gewesen[12].

Christoph Cron

- [1] „Weltcupssieger aus Scherbda“, in: „Thüringische Landeszeitung“, 30. Januar 2014
- [2] „In vier Jahren werden wir wieder angreifen - Alexander Rödiger über die Olympia-Enttäuschung“, in: „Thüringische Landeszeitung“, 25. Februar 2014
- [3] Schwanz, Rüdiger: „Fußball-Ehe zwischen Ifta und Scherbda - Beide Vereine bilden künftig Spielgemeinschaft“, in: „Thüringische Landeszeitung“, 31. Mai 2014
- [4] „Küche eines Hauses in Flammen“, in: „Thüringische Landeszeitung“, August 2014
- [5] Harseim, L.: „Preisackern in Ebenshausen - Gerd Hopf aus Scherbda gewinnt den Ackerpokal“, in „Werratal-Bote“, Heft 38/2014
- [6] Meißner, Norman: „Mit Geduld und Ausdauer - Denkmalpreise des Kreises gehen nach Gerstungen, Ettenhausen und Wilhelmsthal“, in: „Thüringische Landeszeitung“, 11. September 2014
- [7] „Wahlkreis 7 - Scherbda“, in: „Thüringer Allgemeine“, 16. September 2014
- [8] Titelseite „Werratal-Bote“, Heft 41/2014
- [9] URL: <https://fg-radebeul.de/pages/exkursionen/exkursionen-2014.php> (Stand: 27. April 2023)
- [10] Breustedt, Susanne-Maria: „Jahreschronik 2014 der Kirchgemeinden Creuzburg, Scherbda und Krauthausen“, Creuzburg, 2014 (Seite 37)
- [11] 1849 hatte Scherbda 422 Einwohner, und 1852 waren es 446. Quelle: „Staats-Handbuch für das Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach“, Druck des Landes-Industrie-Comptoirs, Weimar, Ausgaben 1851 und 1855
- [12] Volkszählung vom 1. Dezember 1910: 503 Einwohner in 101 Häusern, Quelle: „Staats-Handbuch für das Großherzogtum Sachsen 1913“, Hermann Böhlau Nachfolger, Weimar, 1913 (Seite 229)

Krauthausen

Kindertagesstätten

Arbeitseinsatz im Zwergenschlösschen am Samstag, den 22. April

Es ist erstaunlich und hochanerkennenswert wie wenige Eltern unserer Einrichtung doch so viel geschafft haben. Es wurde im gesamten Haus und auch auf unseren Spielplätzen unheimlich fleißig und engagiert gearbeitet. Die Vatis führten noch restliche Arbeiten auf der neu hergerichteten Freifläche aus und kamen mächtig ins Schwitzen, denn das Wetter meinte es sehr gut mit uns. Auch in den Gruppenzimmern wurden zeitweise kräftige Männerhände benötigt. Die Muttis und unser Erziehersteam waren zum größten Teil im Haus beschäftigt, waren aber auch teilweise im Außenbereich mit tätig. Folgende Arbeiten wurden ausgeführt: Rasen mähen, Randflächen von grünem Unrat befreit, abgestorbene Hecken ausgeschnitten, Löcher wurden für Fundamente der Nestschaukel ausgeschachtet, Rasenkantenplatten verlegt, Fenster geputzt, Spielsachen sortiert, Möbel abgeseift, Blumen umgetopft, Badwände gereinigt, Gardinen gewaschen, Garderoben wurden gründlich gereinigt und ordentlich wieder eingeräumt u.v.m.

Dafür danken wir ganz, ganz herzlich: Katja Siebert, Tomas Matthews, Jörg Bergmann, Jessica Splissgart, Christin Foerder, Sarah Deiß, Sabrina Bunge, Lydia Greif, Franziska Herold, Katrin Kleinschmidt, Jakob Bröde, Maximilian Kellner,

Sebastian Reinhold und Julia Rudloff sowie unseren Erziehern: Antje Sachs, Luise Montag, Birgit Thienel, Jenny Seemann, Christin Kaufmann, Jenny Burow, Antje Kellner und Uta Döll.

Der Elternbeirat und unser Team hoffen auf eine sehr rege Teilnahme beim nächsten Arbeitseinsatz im Juni.

Uta Döll



Veranstaltungen

18.05.2023 HIMMELFAHRT



auf dem Kielforst über Pferdsdorf

- 11.30 Uhr Gottesdienst
- Ab 12.00 Uhr Livemusik
- Hüpfburg für Kinder
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt
- Transfer vom Ortseingang auf den Kielforst ab 11.00 Uhr

Auf zahlreiches Kommen freut sich der
Sport- und Freizeitverein Pferdsdorf-Spichra e.V.

Vereine und Verbände

Jagdgenossenschaft Krauthausen

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Am **Mittwoch, dem 24.05.2023**, findet um **19.00 Uhr** in der Gaststätte „Weinbergshänke 2 in Krauthausen die Versammlung der Jagdgenossenschaft statt.

Zu dieser Versammlung sind alle Besitzer von jagdbaren Flächen der Ortsteile Krauthausen, Pferdsdorf-Spichra und Utteroda recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der satzungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Kassenbericht, Bericht des Vorstandes
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Beschluss über die Entlastung des Vorstandes
7. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus der Jagdnutzung
8. Verschiedenes

*Hackethal
Jagdvorstand*

Bischofroda

Wir gratulieren

Unser „alter Bürgermeister“ feierte 95. Geburtstag



Am 23.04.2023 feierte Walter Böttger seinen 95. Geburtstag. Herr Böttger hatte nach mehreren Amtsperioden zwar einige Nachfolger im Amt als Bürgermeister in Bischofroda, trotzdem wird er heute noch von Einheimischen „alter Bürgermeister“ genannt.

Walter Böttger übte nicht nur das Amt des Bürgermeisters aus, sondern investiert bis heute Zeit in Niederschriften und mehrere Chroniken für Bischofroda.

Markus Riesner und Walter Böttger

Historische Dokumente sind seine Leidenschaft und so hat er mit seinen Arbeiten altes Wissen rund um unseren Ort bewahrt und damit für die folgenden Generationen bereits ein Vermächtnis von unschätzbarem Wert zusammengestellt.

Der Gemeinderat und Bürgermeister Markus Riesner ließen es sich nicht nehmen dem Jubilar an diesem Tag ihre Glückwünsche zu überbringen.



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchgemeinden Bischofroda, Berka vor dem Hainich und Ütteroda

99826 Bischofroda
Am Kirchberg 8
Telefon Pastorin Voigt: 036924 42293
E-mail: bischofroda@kirchenkreis-eisenach.de

„Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft
noch seine Güte von mir wendet.“ *(Psalm 66, 20)*

Wir grüßen Sie mit dem Wochenspruch für die kommende neue Woche und laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein!

Sonntag, 14. Mai

10.00 Uhr Bischofroda Konfirmation

Donnerstag, 18. Mai, Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Bischofroda

Sonntag, 21. Mai

10.00 Uhr Ütteroda Konfirmation

Sonntag, 28. Mai Pfingsten

09.30 Uhr Berka

11.00 Uhr Bischofroda



Friedensgebet

Mittwochs um 18 Uhr nach dem Abendläuten in der Kirche Bischofroda

Ein herzliches Dankeschön allen, die die Arbeit der Kirchgemeinden durch ihre Gebete, Ideen, praktische Hilfe, Spenden, Kirchensteuern und Kirchgeld unterstützen!

Die Spendenkonten unserer Kirchgemeinden:

IBAN Bischofroda: DE37 8206 4088 000 800 3572

IBAN Berka/Hainich: DE57 8206 4088 000 820 0122

IBAN Ütteroda: DE59 8206 4088 000 800 3564

Die Spendenkonten des Fördervereins zur Wiederherstellung der Rokokokirche Berka vor dem Hainich e.V.:

Volks- und Raiffeisenbank

IBAN: DE 49 8206 4088 0008 2082 20, GENODEF1ESA

Wartburgsparkasse

DE 04 8405 5050 0000 1630 07, HELADEF1WAK

*Es grüßen Sie herzlich die Gemeindegemeinderäte,
Diakonin Maria-Kristin Mende und Pastorin Christine Voigt*

Frankenroda

Informationen

Stellenausschreibung

In der Gemeinde Frankenroda ist zum 01. Juni 2023

die Stelle eines Bauhofmitarbeiters (m/w/d) zunächst befristet bis zum 31. Mai 2024

zu besetzen.

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen:

- Pflege- und Unterhaltungsarbeiten der Grünflächen und Liegenschaften der Gemeinde Frankenroda
- Unterhaltungs- und Reinigungsarbeiten der gemeindlichen Straßen und Entwässerungseinrichtungen
- Durchführung des Winterdienstes
- Pflege, Unterhaltung und Instandsetzung der gemeindlichen Anlagen, Gebäude und Einrichtungen, wie Spielplätze, Sport- und Freizeiteinrichtungen usw.

Wir erwarten ein hohes Maß an Motivation, Leistung und Verantwortungsbewusstsein sowie ein vielseitiges, selbständiges Arbeiten, Belastbarkeit und Flexibilität. Sie sollten in einem handwerklichen Beruf eine abgeschlossene Berufsausbildung

haben. Ein gültiger Führerschein der Klasse B und T ist erforderlich. Eine Fahrerlaubnis der Klasse C1 sowie die Mitgliedschaft in der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Frankenroda wären wünschenswert. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft zu u. a. Mehrarbeit und Winterdienst außerhalb der üblichen Arbeitszeit. Bei entsprechender Eignung ist die Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis möglich.

Bei Interesse senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen bis zum 17.05.2023 an die:

**Gemeinde Frankenroda über
Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Kennwort: Gemeindearbeiter
M.-Praetorius-Platz 2, 99831 Am Creuzburg**

Im Zusammenhang mit der Bewerbung anfallende Kosten werden durch die Gemeinde Frankenroda nicht erstattet. Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen fügen Sie Ihren Unterlagen einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

*gez. E. Helbig
Bürgermeisterin*

Vereine und Verbände

Angliederungsgenossenschaft „Amtwald“ Frankenroda

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Angliederungsgenossenschaft „Amtwald“ Frankenroda

am Donnerstag, den 25.05.2023

um 18.00 Uhr im „Bürgerhaus“ Frankenroda

laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein, die Eigentümer von Grundflächen sind, welche zum Gemeinschaftsjagdbezirk der AGG „Amtwald“ gehören und auf deren Jagd ausgeübt werden darf. Bei Eigentümerwechsel ist der aktuelle Grundbuchauszug vorzulegen.

Tagesordnung der Angliederungsgenossenschaft „Amtwald“:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsbericht der Jagdvorsteherin
3. Bericht des Kassenverwalters
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
5. Beschlüsse
6. Diskussion

Frankenroda, 02.05.2023

*gez. E. Helbig
AGG „Amtwald“*

Nazza

Veranstaltungen

Die Kirmesburschen Nazza laden herzlich ein

18. Mai 2023 HIMMELFAHRT auf der Haineck

10 Uhr

Freiluft-
gottesdienst

11 – 16 Uhr

Frühschoppen

mit den
Rosenkönigmusikanten

Für Speisen
und Getränke
ist gesorgt!



Bei Schlechtwetter findet der Gottesdienst in der Kirche und das Frühschoppen in der Heimatscheune in Nazza statt.

Bringdienst ab 9:15 Uhr an der Heimatscheune
(oder nach Absprache von zu Hause)



Voranmeldung bei Tobias Wiegand 0172 75 24 955
oder Konrad Mähler 0173 87 47 37 5

Werratal-Nachrichten

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal



Jahrgang 19

Samstag, den 13. Mai 2023

Nr. 13

Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung

der Stadt Amt Creuzburg für das Haushaltsjahr 2023

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Amt Creuzburg für das Haushaltsjahr 2023 enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Sie wurde der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Mit Schreiben vom 04. Mai 2023 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die 1. Nachtragshaushaltssatzung gemäß § 21 Absatz 3 Satz 3 ThürKO zur Bekanntmachung zugelassen.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung liegt zur Einsichtnahme vom **15. Mai 2023 bis 31. Mai 2023** im Dienstgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal, in 99831 Amt Creuzburg / OT Creuzburg, M.-Praetorius-Platz 2, zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 ThürKO wird der Haushaltsplan bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme, unter o.a. Adresse, zur Verfügung gehalten.

Amt Creuzburg, den 04. Mai 2023

R. Lämmerhirt

Bürgermeister der Stadt Amt Creuzburg

(Siegel)

Gemäß § 21 Absatz 4 der Thüringer Kommunalordnung wird auf Folgendes hingewiesen:

Ist diese Satzung unter Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Amt Creuzburg unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wurde eine Verletzung nach Satz 1 dieses Hinweises geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf dieser Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Amt Creuzburg, den 04. Mai 2023

R. Lämmerhirt

Bürgermeister der Stadt Amt Creuzburg

(Siegel)

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Amt Creuzburg für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund des § 60 der Thüringer Kommunalordnung vom 16.08.1993, in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 5. Oktober 2022 (GVBl. S. 414, 415), erlässt die Stadt Amt Creuzburg folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023:

§ 1

Der als Anlage beigefügte 1. Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt, dadurch werden:

	erhöht (+) um	vermindert (-) um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
	€	€	€	€
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	491.200 €	-203.500 €	7.411.700 €	7.699.400 €
die Ausgaben	429.900 €	-142.200 €	7.411.700 €	7.699.400 €
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	674.900 €	0 €	2.184.600 €	2.859.500 €
die Ausgaben	910.600 €	-235.700 €	2.184.600 €	2.859.500 €

§ 2

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von **3.400.000,00 €** um **600.000,00 €** erhöht und damit auf **4.000.000,00 €** neu festgesetzt.

§ 3

Diese 1. Nachtragssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft

Amt Creuzburg, den 04. Mai 2023

R. Lämmerhirt

Bürgermeister der Stadt Amt Creuzburg

(Siegel)

Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2023 der Gemeinde Hallungen

Die Haushaltssatzung 2023 der Gemeinde Hallungen enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Sie wurde der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Mit Schreiben vom 28. April 2023 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen gemäß § 21 Absatz 3 Satz 3 ThürKO zur Bekanntmachung zugelassen.

Die Haushaltssatzung 2023 der Gemeinde Hallungen liegt zur Einsichtnahme **vom 15. Mai 2023 bis 31. Mai 2023** im Dienstgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal, in 99831 Amt Creuzburg / OT Creuzburg, M.-Praetorius-Platz 2, zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 ThürKO wird der Haushaltsplan bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme, unter o.a. Adresse, zur Verfügung gehalten.

Hallungen, den 02. Mai 2023

G. Mähler

Bürgermeister

der Gemeinde Hallungen

(Siegel)

Gemäß § 21 Absatz 4 der Thüringer Kommunalordnung wird auf Folgendes hingewiesen:

Ist diese Satzung unter Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Hallungen unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wurde eine Verletzung nach Satz 1 dieses Hinweises geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf dieser Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Hallungen, den 02. Mai 2023

G. Mähler

Bürgermeister

der Gemeinde Hallungen

(Siegel)

Haushaltssatzung der Gemeinde Hallungen für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung vom 16.08.1993, in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 5. Oktober 2022 (GVBl. S. 414, 415), erlässt die Gemeinde Hallungen folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr **2023** wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **285.400 €**
und

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **126.000 €**
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | | |
|----|--|-----------------|
| a) | für die land- und
forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) | 270 v.H. |
| b) | für die Grundstücke
(Grundsteuer B) | 370 v.H. |

2. Gewerbesteuer

350 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 35.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Es gilt der vom Gemeinderat am 30.03.2023 beschlossene Stellenplan.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 58 ThürKO sind nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Sie dürfen nur mit Zustimmung des Gemeinderates geleistet werden, soweit sie nach Umfang und Bedeutung erheblich sind. Darunter fallen

- im Verwaltungshaushalt Ausgaben mit einem Volumen von mehr als 500,00 € je Haushaltsstelle,
- im Vermögenshaushalt Ausgaben mit einem Volumen von mehr als 500,00 € je Haushaltsstelle.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, welche vom Bürgermeister genehmigt wurden, sind dem Gemeinderat zur Kenntnis zu geben.

§ 8

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar **2023** in Kraft.

Hallungen, den 02. Mai 2023

(Siegel)

G. Mähler

Bürgermeister der Gemeinde Hallungen



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal **Verlag und Druck** LINUS WITTECH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** die Gemeinschaftsvorsitzende **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Stadt Treffurt

Wichtiges auf einen Blick

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 email: post@treffurt.de

Sprechzeiten:
 Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Innere Verwaltung	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14 / 515-0
Facility u. Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Ordnung u. Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Herr Fiedler	515-24
Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz		
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Kindergärten u. Jugend	Frau Braunhold	515-48
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtbaummanagement u. Grünflächenverwaltung	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung, Tiefbauverwaltung, Straßenausbaubeitrag	Herr Braunholz Frau C. Müller	515-27 515-16
Liegenschaften u. Hochbauverwaltung	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Stephan Frau Gauditz	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Senf	515-42

Öffnungszeiten der Tourist-Information

im Bürgerhaus Treffurt:
 Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr
 (Auch außerhalb dieser Öffnungszeiten können Sie unseren Infopunkt hinter dem Rathaus besuchen.)

Öffnungszeiten der Bibliothek

im Bürgerhaus Treffurt:
 Stadtbibliothek Frau Roth 515-42
 Mo/Mi/Do/ Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei)

Herr Hoßbach 515-29
 Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt,

Eingang von der Rathausstraße:
 Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr
 oder nach Absprache
 Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach, 03691 2610

Werratalbote
 Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt „Die kleinen Werraspatzen“	51240
Kindertagesstätte Falken „Kleine Musmännchen“	569965
Kindertagesstätte Schnellmannshausen „Heldrastein - Wichtel“	036926 209949
Evangelische Kindertagesstätte in Großburschla „Haus unterm Regenbogen“	88116
Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“ in Ifta	036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken	
Herr Junge	837593
Ortsteilbürgermeister Großburschla	
Herr Schnell	0176 82462634
Ortsteilbürgermeister Ifta	
Herr Regenbogen	0151 17248560
(Sprechzeit nach Vereinbarung)	
Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen	
Herr Liebetrau	036926 18404

Arztpraxen/ Zahnarztpraxen:

Treffurt	
Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/ Katharina Höppner	
FÄ für Allgemeinmedizin	50616
Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach	
Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey	826605
Zahnarztpraxis A. Montag	80464
Zahnarztpraxis B. Rieger/ K. Cron	50156

Großburschla	
Dr. med. Ursula Trebing	88287
Ifta	
Dr. med. Silke Först	036926 82513

Apotheken:

Pilgrim-Apotheke Treffurt	0800 5170123
Bonifatius-Apotheke Wanfried	05655 8066

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei	110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages
 Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Brückentage/Feiertage
 (einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst:116 117
 (ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz:0800 0022 833

vom Handy oder SMS mit PLZ:22833

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und
 elektronischen Berechtigungen116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal

Havarie-Telefon036928 9610

.....0170 7888027

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Donnerstag 09.00 - 18.00 Uhr

Freitag 08.00 - 18.00 Uhr

Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Ansprechpartner TAVEE: Herr Darr, Tel. 036928 961231

Die betroffenen Anlieger im Pilgrimweg erhalten zusätzlich eine separate Information vor Baubeginn.

Ihre Stadtverwaltung

Gemeinschaftspraxis Wenda /Höppner

Werte Patienten,

in unserer Praxis erfolgt die Terminvergabe für die Sprechstunden weiterhin nach vorheriger Anmeldung.

Die separate Infektsprechstunde bleibt bestehen. Auch hier bitten wir um vorherige Anmeldung und das Tragen einer FFP 2-Maske.

Außerhalb der Infektsprechstunde ist das Tragen der FFP 2-Maske freiwillig.

Vielen Dank!

Ihr Praxisteam

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Informationen

Stadtverwaltung geschlossen

Bitte beachten Sie, dass die Stadtverwaltung

**am Freitag, dem 19.05.2023
 geschlossen bleibt.**

Ihre Stadtverwaltung

Wichtige Information zum Werratalboten

Bitte beachten Sie, dass Fotos, die keine eindeutige Bezeichnung haben (die Datei selbst muss einen Namen haben, keine Nummer), NICHT mehr im Werratalboten veröffentlicht werden, da eine eindeutige Zuordnung bei der Bearbeitung nicht möglich ist.

Die jeweilige Bezeichnung sollte sich direkt auf Ihren Text beziehen (z.B. *Heimatverein XY, Turnier Sportverein XYZ*).

Pro Textdatei sind maximal 2 Fotos möglich (z.B. *Heimatverein XY 1, Heimatverein XY 2*). Bildunterschriften werden nur erkannt, wenn sie im Text (nicht in Ihrer E-Mail-Nachricht) stehen.

Analog dazu müssen auch Ihre Textdateien entsprechende Titel haben; die Bezeichnung *Werratalbote* funktioniert nicht!

Ihre Stadtverwaltung

Neubau Trinkwasserleitung im Pilgrimweg in Treffurt

Die o.g. Baumaßnahme des Trink- und Abwasser-Verbandes Eisenach-Erbstromtal (TAVEE) zum Ersatzneubau der Trinkwasserleitung im Bereich Pilgrimweg (von Töpferstieg bis Brunnenstraße) beginnt am **22. Mai 2023**. Zur Durchführung sind 5 Monate Bauzeit eingeplant (voraussichtlich bis Ende Oktober 2023). Die Bauarbeiten finden im Bohrspülverfahren statt. Die Verkehrsführung wird über eine halbseitige Straßensperrung geregelt. Mit Behinderungen muss gerechnet werden.

Gottesdienst

zu Himmelfahrt
 auf der Burg Normannstein
 10.30 Uhr

Mit dem Treffurter Posaunenchor

Evangelische Kirchgemeinden

Gottesdienste in der Ev. Bonifatiuskirche Treffurt**Konfirmation Treffurt & Schnellmannshausen**

Sonntag, 30. April, 13.00 Uhr
in der Schnellmannshäuser Kirche



**Kantatengottesdienst
mit dem Kirchenchor**
Sonntag, 7. Mai, 9.30 Uhr

**Himmelfahrtsgottesdienst,
auf der Burg Normannstein**
Donnerstag, 18. Mai, 10.30 Uhr
mit dem Posaunenchor

**Pfingstsonntag**

Sonntag, 28. Mai, 9.30 Uhr
Abendmahlsgottesdienst

Pfingstmontag

Goldene Konfirmation, 10.30 Uhr
mit dem Kirchenchor

Trinitatis

Sonntag, 4. Juni, 9.30 Uhr

Seelsorger und Pfarrer: Torsten Schneider 036923/80359

**ÖKUMENISCHES
GEMEINDEFEST**

RUND UM DIE BONIFATIUSKIRCHE

Sonntag, 18. JUNI

AB 14.00 UHR

**KONZERT**

des Auswahlchores
des Posaunenwerkes
der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland

Sonntag, 25. Juni, 17.00 Uhr

Eintritt frei

Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 2. Juli, 9.30 Uhr

Gemeindekreise

Frauenkreis, Mittwoch, 24. Mai, 7. Juni, 28. Juni, 14.30 Uhr
Posaunenchor, Donnerstag, 17.30 Uhr
Kirchenchor, Donnerstag, 20.00 Uhr
Chorfahrt 9.-11. Juni nach Bad Blankenburg
Konfirmanden der Werraregion, Dienstag, 16.00 Uhr
Spielkreis, Freitag, 17.00 Uhr
Junge Gemeinde, Freitag, 18.00 Uhr

Gemeindebesuch aus Tanzania

von Amina Mmeta am Mittwoch, den 28. Juni (**Neuer Termin**)
Gemeindenachmittag im Trefffurter Pfarrhaus 14.30 Uhr
Gemeindeabend in Alte Schule Schnellmannshausen 19.00 Uhr

Gottesdienste in Schnellmannshausen**Konfirmation Treffurt & Schnellmannshausen**

Sonntag, 30. April, 13.00 Uhr
in der Schnellmannshäuser Kirche

Sonntag Kantate

Gottesdienst, 7. Mai, 11.00 Uhr

**Himmelfahrtsgottesdienst,
auf der Burg Normannstein**
Donnerstag, 18. Mai, 10.30 Uhr
mit dem Posaunenchor

**Pfingstsonntag**

Sonntag, 28. Mai, 11.00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst

Gottesdienst

Sonntag, 4. Juni, 11.00 Uhr

Abendandacht

Samstag, 17. Juni, 18.00 Uhr

Gottesdienst

Sonntag, 2. Juli, 11.00 Uhr

KONZERT

des Auswahlchores
des Posaunenwerkes
der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland

Sonntag, 25. Juni, 17.00 Uhr
in der Trefffurter Bonifatiuskirche

Eintritt frei

Gemeindekreise

im Trefffurter Pfarrhaus

Frauenkreis, Mittwoch, 24. Mai, 7. Juni, 28. Juni, 14.30 Uhr
Posaunenchor, Donnerstag, 17.30 Uhr
Kirchenchor, Donnerstag, 20.00 Uhr
Chorfahrt 9.-11. Juni nach Bad Blankenburg
Konfirmanden der Werraregion, Dienstag, 16.00 Uhr
Spielkreis, Freitag, 17.00 Uhr
Junge Gemeinde, Freitag, 18.00 Uhr

Gemeindebesuch aus Tanzania

von Amina Mmeta am Mittwoch, den 28. Juni (**Neuer Termin**)
Gemeindenachmittag im Trefffurter Pfarrhaus 14.30 Uhr

Gemeindeabend

in Alte Schule Schnellmannshausen 19.00 Uhr

Seelsorger und Pfarrer: Torsten Schneider 036923/80359

Veranstaltungen

SKAT-SPIELER UND SKAT-BEGEISTERTE AUFGEPASST!

Preisskatturnier in Treffurt am 19.5.2023

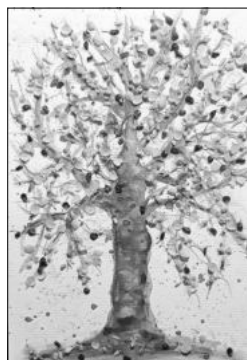
Am **19. Mai 2023** findet in unserer **Gaststätte des Sportlerheims** in Treffurt unser 1. Preisskatturnier des SV „Normania“ Treffurt e.V. statt. Skat-Begeisterte haben die Möglichkeit, sich in geselliger Runde mit anderen Spielern zu messen.

Die Teilnahmegebühr beträgt **10 €** und es ist **bis zum 16. Mai 2023** eine **Voranmeldung notwendig**. Das Turnier beginnt um **17:30 Uhr** und es winken neben Ruhm & Ehre im gesamten Stadtgebiet auch ein toller Pokal sowie Preisgelder. Hier ist die Gelegenheit, sich mit anderen Spielern zu messen, Spaß zu haben und einen tollen Abend zu verbringen. Wer also gerne Skat spielt und seine Fähigkeiten unter Beweis stellen möchte, sollte sich das Preisskatturnier nicht entgehen lassen und sich schnell anmelden, da die Plätze begrenzt sind.

Anmeldungen unter:

Tel: 0171 650 99 77 auch per WhatsApp möglich **oder** direkt in der Gaststätte im Sportlerheim bei Hännies in Treffurt anmelden

Natur trifft Aquarell



Ausstellung von Helga Rogosch

10.05. bis 07.06.2023
in der Stadtbibliothek im Bürgerhaus Treffurt

Anmeldung Beachvolleyball 2023

Ab sofort kannst du dich bei uns für das Beachvolleyballturnier 2023 in Falken anmelden.

Was du dafür tun musst? Ganz einfach!

Sende uns eine Mail an sgfalken1948@gmx.de mit dem Betreff „Beachvolleyball 2023“ und erhalte von uns als Antwort das Anmeldeformular. Dieses füllst du aus und sendest es uns dann unterschrieben zurück.

Die Anmeldung wird erst dann gültig, wenn das Startgeld in Höhe von 25 € auf dem Bankkonto der SG Falken 1948 e.V. eingegangen ist. Die Daten hierfür findest du auf dem Anmeldeformular.

Wir freuen uns auf EURE Teilnahme.

Weitere Informationen zur Anmeldung, etc. erfahrt ihr über die Social-Media-Kanäle der SG Falken. Also wer uns noch nicht folgt, los geht's.

Skat - Turnier

Preisskat-Turnier des
SV Normania Treffurt
am **19.05.23**, ab **17:30 Uhr**
Gaststätte Sportlerheim
Startgebühr: **10€**

Voranmeldungen bis zum 16.05.2023 telefonisch
oder per Whatsapp unter
0171 650 99 77 oder direkt bei Hännies in der
Gaststätte.



PFINGSTDISCO
REVIVAL PARTY
MS Power
feat. Szym

GEMEINDESAAL SCHNELLMANNSHAUSEN
27. Mai 2023 - Start: 21 Uhr

10 Jahre Jacken Festival - ein Grund zum Feiern!

Save the date: 16./17.06.2023

Wir haben wieder einmal keine Mühen und Kosten gescheut und für euch ein Festival zum Genießen organisiert:

Am 16.06.2023 starten wir mit euch durch - es gibt Dezibel- und Basslastige Housemusic von uns serviert.

Ab 21 Uhr legen auf:

Vinyldome (Elektro)

Steev (House Sorgenfrei)

Mr Gordy (Progressive House)

Mane (Vinylstammtisch)

SDH (HSF)

Steven D. (Elektro)

natürlich wie immer auf 2 Floors.

Am 17.06.2023 beginnen wir 14 Uhr mit dem Kinderfest. Wir freuen uns schon sehr auf das Programm, denn es werden wieder einmal Nachwuchsbands die Bühne rocken - eine waschechte Trefffurter Schülerband und ebenfalls sehr gespannt sind wir auf unsere Gastband aus Struth.

Weitere Höhepunkte sind geplant - die TCV Kids werden uns zum Beispiel mit einem tollen Showtanz überraschen.

Für Kaffee und Kuchen ist wie immer der Schulförderverein zur Stelle.

Besonders freuen wir uns auf den Männerchor Liedertafel. Mit ihm starten wir um 19:00 Uhr in unser Abendprogramm. Sie sind das erste Mal am Start und aus gut unterrichteten Quellen haben wir erfahren, dass sie ein Festivalprogramm zusammengestellt haben - nicht nur wir sind sehr gespannt...

Danach kommt das B von Motzhoven - eine neue Band aus Trefffurt, die bereits einige Konzerte gespielt haben. Im letzten Jahr heizten sie spürbar ein als es bei Hännes „Tanz auf allen Sälen“ hieß.

Als Headliner konnten wir Simple Live für uns gewinnen, die Band mit Sänger Julian Feierfeil. Es scharen sich immer sehr gute Musiker der Mühlhäuser Musikszene um ihn: eine tolle Sängerin als Ergänzung zum Supergesang von Julian und Unnachahmbar das Querflötensolo in Locomotive breath beim letzten Liveauftritt von Simple Live.

Wir freuen uns auf euch am 16./17.06.

Jackööön

10 JAHRE
16.-17.06.
2023 JACKEN FESTIVAL

Vinyldome
Elektro
STEEV
House Sorgenfrei
Mr Gordy
Progressive House
Mane
Vinylstammtisch
SDH
HSF
Steven D.
Elektro

Simple Live
Cover Rock
aus Mühlhausen

von Motzhoven

MC Liedertafel
Treffurt 1842 e.V.

ehemaliges Schwimmbad Treffurt

WIR BEDANKEN UNS BEI ALLEN UNTERSTÜTZERN www.jacken-festival.de

100 JAHRE FUSSBALL

SV NORMANIA TREFFURT e.V.

WERNER HANSCH
LANDESWELLE THÜRINGEN

MARCUS BRODOWSKI # PH!L (Klangkino Artists)

DJ STEEV # VINYLDOME # DJ HACKER

HEUBERG-MUSIKANTEN

NORMANIA-LEGENDEN

LEBENDKICKER # BUBBLE-SOCCER # HÜPFBURGEN

30.6. - 2.7.23

NORMANNSTEINSTADION TREFFURT

SVN100.DE

Mit freundlicher Unterstützung durch **ZOCKERHELDEN** by WERNER HANSCH

Vereine und Verbände

Seniorentreffen Großburschla

Am 25.4. fand unser letztes Treffen bei Kaffee und Kuchen im Dorfgemeinschaftshaus statt. 32 Senioren verbrachten einen schönen Nachmittag. Karli George begeisterte mit schöner Musik und lustigen Sprüchen. Einige schwangen auch das Tanzbein. Auch das ein oder andere Schnäpschen oder Glas Sekt fand einen Abnehmer.



Neues von den Wanderfreunden Ifta

Wanderung am 26.04.2023

Am 26.04.2023 trafen sich die Wanderfreunde aus Ifta und Umgebung, um wieder gemeinsam zu wandern. In Fahrgemeinschaften ging es bis zum Wanderparkplatz „Drei-Kreise-Eck“ auf der Landstraße zwischen Heldra und Wendehausen, dieser Parkplatz ist die Schnittstelle zwischen Thüringen und Hessen. Hier stießen noch Wanderfreunde aus Mühlhausen hinzu, so dass wir loslaufen konnten.

Nach etwa einem Kilometer bergauf auf dem Kolonnenweg erreichten wir auf dem Wanderweg P12 eine Agentenschleuse, die Anfang 1980 gebaut wurde und heute noch Zeitzeuge des kalten Krieges ist. Solche Schleusen dienten dazu Personen konspirativ einen sicheren Grenzübergang zu ermöglichen, die aus verschiedenen Gründen nicht über eine Grenzübergangsstelle in die damalige DDR ein- oder ausreisen konnten.

Weiter ging es zur Walsbachsquelle im Heldraer Wald, diese Quelle speist Wasser in die sogenannte Blaue Lagune ein.



Dieses Gewässer dient als Fortpflanzungsgewässer der Geburtshelferkröte, die unter Naturschutz steht, und ist ein wunderschöner See, mit einer ganz herrlichen Blau-Grün Färbung und macht dem Namen „Blaue Lagune“ alle Ehre. Der etwa 10 Kilometer lange Wanderweg ist sehr abwechslungsreich mit schönem Buchenbestand, offener Feldflur, herrlichen Ausblicken und Original-Grenzsteinen mit dem Mainzer Rad aus dem 15. Jhd., die die Herrschaft des Erzbistums Mainz belegen. Am Wegesrand an einem schönen Steintisch wurde eine zünftige Mittag-rast eingelegt.



Weiter ging es zum Gedenkstein der Ottilie Schwarz aus Hamburg, die beim Versuch zur Rückführung ihrer Kinder 1946 ermordet wurde. Auf dem Bahndamm der ehemaligen Bahntrasse, welcher auch ein schöner Fahrradweg ist, zwischen Wendehausen und Treffurt wanderten wir zurück bis zu unserem Ausgangspunkt am „Drei Kreise-Eck“ Parkplatz. Unterstützt wurden wir bei dieser schönen Wanderung vom Wanderfuchs, der diese Tour schon mit der Männerpirsch erwandert hat. Bei einer schönen Tasse Kaffee und leckerem Kuchen in Treffurt ließen wir diesen schönen Wandertag ausklingen.

*Christa Schröckel
im Namen der Wanderfreunde*

Läufer aus dem Stadtgebiet starteten beim Hainichlauf in Mihla

Bei idealen Laufbedingungen starteten am 01. Mai mehr als 200 kleine und große Läufer zum 27. Hainichlauf in Mihla. Auf den angebotenen Strecken starteten auch wieder einige Lauffreunde aus dem Treffurter Stadtgebiet.

Den Anfang machten unsere Jüngsten mit großer Begeisterung und Anfeuerungsrufen von Eltern und Großeltern beim 300 m Bambinilauf. Livius Altenbrunn wurde insgesamt Zweiter im Rennen und der AK U8 mit einer Laufzeit von 1:17 min.

Zudem belegten die Geschwister Arne und Ida Seifert den 5. Platz ihrer Altersklassen U8, Arne in 1:26 min und Ida in 1:30 min.



Für Spannung sorgten die 3 Stadionrunden beim 900 m Kinderlauf. Bereits am Ende der 1. Runde hatte sich Anton Brechmacher an die Spitze gesetzt, dicht gefolgt von Bruder Oskar und Schwester Finja. Auch mit dabei war Sonja Wagner.

Anton Brechmacher	1. Platz Gesamt / 1. Platz MKU12 03:13 min
Oskar Brechmacher	2. Platz Gesamt / 1. Platz MKU10 03:18 min
Finja Brechmacher	3. Platz Gesamt / 1. Platz WKU12 03:32 min
Sonja Wagner	4. Platz WKU12 04:19 min

Der 6,6 km Einsteigerlauf, die anspruchsvollen 13 km und 21 km Hauptläufe, starteten gemeinsam und teilten sich dann im Verlauf der Strecken.

6,6 KM

Celina Steinwachs	1. Platz WJU20 43:56 min
-------------------	--------------------------

13 KM

Katrin Dinkel	1. Platz W 50 1:15:39 h
Bert Steinwachs	1. Platz M 45 1:00:49 h
Thomas Siemon	1. Platz M 55 1:00:55 h
Wolfgang Pohl	1. Platz M 70 1:25:03 h

21 KM

Michaela Reinz	1. Platz W 45 2:06:22 h (Gesamtplatz 2)
Michael Reinz	1. Platz M 50 1:45:57 h
Eric Müller	5. Platz M 30 2:12:58 h

Dem Sportverein Mihla und unseren Lauffreunden aus Mihla gilt unser Dank für die tolle Veranstaltung und allen Teilnehmern gratulieren wir zu den hervorragenden Ergebnissen.

Laufgruppe Treffurt

Teamerfolg beim Crosslauf in Eisenach

Am 27.04. gingen 10 Athleten aus der Leichtathletik-Abteilung von SV Normania Treffurt beim Crosslauf der Schulen in Eisenach an den Start, um sich mit den sportlichsten Kindern aus den Schulen des Wartburgkreises zu messen. Die mit einigen Hindernissen gespickte 800 m Strecke führte über Wiesen und Treppen außerhalb und innerhalb des Wartburgstadions entlang. Mit einer Ausbeute von 7 Podestplätzen und 3 Platzierungen unter den besten 5 in den jeweiligen Altersklassen haben unsere Athleten ein super Mannschaftsergebnis eingefahren und sich für das beherrliche Training über den Winter belohnt. Viel mehr als die Ergebnisse zählt jedoch das Erlebnis. So war nach langer Wettkampfpause wieder ein regelrechter Teamspirit zu spüren. Jeder konnte unter der Anfeuerung der anderen über sich hinauswachsen und den einen oder anderen Mitstreiter kurz vor der Ziellinie einholen. Der Treffurter Läufer Nachwuchs ist auf dem Vormarsch. Weiter so!



Wir freuen uns schon auf das nächste Teamevent beim Frühjahrsmeeting der Leichtathletik in Eisenach.

Kantersieg zum Saisonabschluss

Treffurt. (pl) Die Frauen der SG Schnellmannshausen landeten zum letzten Spiel der Saison einen deutlichen Heimsieg. Gegen die HSG Erbstromtal-Eisenach gelang ein ungefährdeter Erfolg mit 28:12 (16:8). Zum Abschluss der Tabelle in der Landesliga Staffel 2 finden sich die Frauen mit 15:13 Punkten auf Platz 4 wieder.

Alina Germerodt eröffnete den Torreigen mit dem 1:0 (2.) und erhöhte zudem mit dem 3:0 (3.). Per Siebenmeter gelang das erste Tor für die Gäste zum 3:1 (4.). Mit zwei Toren in Folge baute Eileen Bischoff die Führung auf 10:4 (13.) aus. Im Kasten parierte Lisa Fiedler die Wurfversuche der Gäste ab. Für den Pausenstand zum 16:8 (29.) sorgte Clara Günther.

Auf Seiten der SGS konnte bunt durchgewechselt werden und alle Spielerinnen erhielten ihre Einsatzzeit. Alwine Fey erzielte ihre sechs Tore alle in Folge. Zunächst zum 17:9 (33.) und dann zum 22:10 (43.). Am Ende stand der verdiente Sieg an der Anzeigetafel.



SGS: Katharina Cron, Lisa Fiedler - Selina Niltop, Melina Meier (2), Cheronna Knauer (1), Lina Montag (1), Alwine Fey (6), Clara Günther (4/1), Sarah Schmidt (1/1), Michelle Scheffel (1/1), Annegret Hoffmann (1), Alina Germerodt (5), Theresa Montag (2), Eileen Bischoff (3)

17-Raddau-Tore & Torwartdebüt nach Maß

Treffurt. (pl) Einen Schritt ist man dem Ziel „Platz drei“ noch entfernt. Durch den deutlichen 38:26 (22:13) Heimsieg gegen den Nordhäuser SV und dem Unentschieden der HSG Suhl/Goldlauter II reicht der SGS noch ein Sieg um den dritten Platz zu festigen.

Gegen die schwachbesetzten Gäste aus Nordhausen hatte man beim Heimspiel wenige Probleme. Verzichten musste das Team auf Sascha Fiedler, Pascal Luhn, Felix Gärtner und Pierre Jauernik. Nach überstandener Verletzung war Kevin Gellrich wieder einsatzbereit. Zudem kam es zum Debüt von Dominic Wallstein zwischen den Pfosten.

Die Gäste gingen zunächst mit 0:1 (2.) durch Yannick Hund in Führung. Moritz Raddau glich anschließend aus (1:1/2.). Der Nordhäuser SV schwächte sich selbst mit der roten Karte gegen Stefan John nach Foulspiel an Tobias Wiegand (8.). Die SGS zog sofort davon und führte nach dem 10:3 (12.) von Moritz Raddau deutlich. Es war bereits das achte Tor von ihm zu diesem Zeitpunkt. Kai Hengst sorgte für die erste 10-Tore-Führung des Spiels (19:9/25.). Er traf zudem mit der Pausensirene zum 22:13 (30.).

Im zweiten Abschnitt setzte sich das Spiel fort. Tobias Wiegand baute die Führung in doppelter Unterzahl aus (29:18/42.). In der 46. Minute kam es zum Debüt von Dominic Wallstein im Tor. Den fälligen Siebenmeter gegen Lukas Fehling parierte der junge Keeper unter den Beifall der Zuschauer. Auf Seiten der SGS konnte bunt durchgewechselt werden und jeder Spieler kam zu seinen Einsatzzeiten. Moritz Raddau markierte mit dem 35:26 (56.) seinen 17. Treffer im Spiel. Der Rekord für die meisten Tore in einem Spiel in der SGS-Geschichte, gelang Marcel Gay im damaligen Spiel der zweiten Männermannschaft. Ihm gelangen damals 21 Tore. Den Schlusspunkt setzte wie zum Anfang des Spiels Yannick Hund (36:28/58.).

In der kommenden Woche kann die SGS den dritten Platz mit einem Sieg beim Tabellenschlusslicht, dem HSV Sömmerda 05, perfekt machen.



SGS: Thomas Wehner, Dominic Wallstein - Elias Schilbach (1), Bastian Heilwagen, Kai Hengst (4), Robin Kaufmann, Justin Luhn (2), Marko Wiegand (2), Tobias Wiegand (4), Leon Biehl (2), Kevin Gellrich, Moritz Raddau (17/5), Hassun Maghames (5)
7m: 5/6 - 5/6

2min: 6min - 4min

Rote Karten: 0 - 2

Schiedsrichter: Hausdörfer/Löwe

D-Jugend Turnier in Treffurt

Treffurt. (pl) Die JSG Großburschla/Schnellmannshausen absolvierte vergangenen Samstag ihr letztes Turnier in der Normsteinhalle in Treffurt. Zu Gast waren die Gegner des HSC Erfurt und der HSG Suhl.

Gegen Erfurt verlor man die Spiele mit 9:11 und 3:7. Gegen Suhl verlor man im ersten Spiel mit 6:10 und gewann dafür das zweite Spiel mit 11:10.

Vincent Gärtner war mit 12 Toren bester Werfer des Teams gefolgt von Bennet Meier und Matteo Müller mit jeweils 5 Toren.

Mit 24:56 Punkten und einem Torverhältnis von 164:214 rangiert die JSG auf dem neunten Tabellenplatz.



JSG GroSch: Marlon Schwanz (3), Maximilian Michel, Bennet Meier (5/1), Matteo Müller (5), Vincent Gärtner (12/3), Emil Noll, Niklas Tyralla, Moritz Noll (4)

Top-Platzierungen der Minis

Am Sonntag traten unsere Minis beim Turnier in Sontra an. Vertreten war unsere JSG GroSch wieder mit zwei Teams. Den Anfängern und Fortgeschrittenen.

Die Anfänger belegten den 3. Platz mit 6:4 Punkten und einem Torverhältnis von 26:15 Toren. Gespielt wurde gegen die Mannschaften Eschweger TSV, TSG Bad Sooden-Allendorf, VfL Wanfried und 3x JSG Datterode/Röhrda/Sontra.

Die Fortgeschrittenen belegten Platz 2 in ihrer Staffel mit 6:2 Punkten und einem Torverhältnis von 18:11 Toren. In der Staffel spielten der VfL Wanfried, der Eschweger TSV mit zwei Mannschaften und eine Mannschaft der JSG Datterode/Röhrda/Sontra.

Es war das letzte Turnier in dieser Saison, da das Turnier in Eschwege ausfallen wird! Wir sind stolz auf die Fortschritte, die jedes einzelne Kind gemacht!



JSG GroSch I: Arne Seifert (11), Oskar Stein (12), Maila Liedloff (1), Lina Grimm, Pia Koch (2), Michelle Heim, Anni Noll und Anni Fischer



JSG GroSch II: Jonas Kämmerer (6), Noah Kühn (1), Jason Bornschein (3), Luna Wehner (4), Helena Müller (2) und Emma Raddau (2)

Falken kalt erwischt

Fernbreitenbach. (pl) Die SG Falken begann das erste von fünf Auswärtsspielen in Folge bei der SG Fortuna Suhlthal. Bereits nach sechs Spielminuten traf Tim Häfner zum 1:0 für die Hausherren. Magnus Krech schnürte einen lupenreinen Hattrick in den darauffolgenden zwanzig Spielminuten (2:0/8., 3:0/19., 4:0/26.). Nach der Pause passierte auf beiden Seiten nicht mehr viel. Die Hausherren trafen erneut durch Magnus Krech zum 5:0 (62.) und Aron Hunstock erzielte per Kopf das 5:1 (74.).

Am kommenden Wochenende ist die SG Falken doppelt gefordert. Bereits am Freitag reist man nach Tiefenort und am Sonntag geht es nach Leimbach.



SG Falken: Maximilian Schumacher - Johnny Dietzel, Christian Stein, Michael Hagedorn, Martin Ohnesorge - Niklas Sachs (56. Sven Kühnhold), Tobias Wiegand, Aron Hunstock (80. Dennis Schmitt), Konstantin Uth, Lennart Raßloff (85. Niclas Noll) - Daniel Ahbe

Tore: 5:1 Aron Hunstock (74.)

EINER für ALLE & ALLE für EINEN

Dies und Das

Stellmacherwerkstatt hat neues Domizil

Treffurt. Schon als Kind lernte Horst Pfeil viele der Utensilien und Werkzeuge im Einsatz kennen. Damals in der Stellmacherwerkstatt des Vaters in Treffurt. „Ich wollte diese Dinge bewahren und dass künftige Generationen sehen können, was sich hinter einer Stellmacherei verborgen hat“, sagt Horst Pfeil heute.

Früher war der Stellmacher ein wichtiger Beruf, den heute kaum noch jemand kennt. Die Fertigkeit der Herstellung von Wagenrädern, Wagen, Karren und anderen Erzeugnissen aus Holz war eine besondere. Auf dem Land wurde hauptsächlich für den landwirtschaftlichen Bedarf produziert, in den Städten Geschäftswagen und Kutschen. Dafür arbeitete der Stellmacher eng mit dem Schmied zusammen. Dieser ergänzte die Holzzeugnisse mit eisernen Beschlägen, zog Radreifen auf die Räder.

Der in Eisenach wohnhafte 79-Jährige hat vieles aus dieser Werkstatt kurz vor dem Abriss des Gebäudes in der Trefffurter Puschkin-Straße in der 1990er-Jahren gesichert und über die Jahre im Keller aufbereitet.

Jetzt hat er diese ungewöhnliche Sammlung dem Heimatmuseum Treffurt, seiner Geburtsstadt, vermacht. Im Kellergewölbe des Trottschen Hofes (unter dem Kindergarten) hat er seine museal gestaltete Sammlung zum Stellmacherhandwerk aufgebaut. Horst Pfeil will dies auch als Andenken an seinen Vater Otto Pfeil und seinen Großvater Tobias Gerlach - beide Stellmachermeister - verstanden wissen. Die Kenntnisse erwarb er als Kind und Jugendlicher in der Werkstatt des Vaters, aus dem intensiven Studium von Fachliteratur und dem Kontakt mit Menschen aus der Branche.

Mitte der 1970er-Jahre war in Treffurt mit dem Stellmacherbetrieb Schluss, weil es außer Reparaturen keinen großen Bedarf mehr an den Erzeugnissen aus einer Stellmacherwerkstatt gab. Horst Pfeil selbst studierte Maschinen-Bauingenieur, arbeitete in Eisenach im Automobilwerk (AWE) und qualifizierte sich zum Stahlbauingenieur weiter. „Zu jener Zeit war abzusehen, dass der Stellmacherberuf keine Zukunft mehr hatte“, schreibt er in einem Vorwort zur Ausstellung.

Die Ausstellung ist in drei Teile untergliedert und zeigt gut 200 kleine und große Gegenstände. Im ersten Bereich finden sich typische Werkzeuge und Geräte wie Hobelbank, Hobel, Stemmeisen und mehr. Im zweiten Teil kann der Besucher den gesamten Fertigungsprozess zur Herstellung eines Wagenrades nachvollziehen. Dazu sind die erforderlichen Vorrichtungen und Hilfsmittel vorhanden wie Radmaschine mit Zubehör, Radböcke und mehr - samt detaillierter Beschreibungen. Im dritten Bereich sind Erzeugnisse des Stellmachers zu sehen, die in Zusammenarbeit mit dem Schmied entstanden - Räder, Leiter- und Acker-, Handwagen und Schubkarren.

„Wir sind so froh, dass wir diese Schätzchen zeigen dürfen. Was wir damit im Museum präsentieren können, ist nicht mehr und nicht weniger als ein gutes Stück Trefffurter Stadtgeschichte - und das nur rund 100 Meter vom ursprünglichen Standort entfernt“, freut sich Bürgermeister Michael Reinz (parteilos), der die Sammlung gemeinsam mit Museumschef Franz-Josef Stützer entgegennehmen konnte.

*Peter Rossbach,
Thüringer
Allgemeine*



„Viele Politiker suchen lieber Mehrheiten statt Wahrheiten“

Gregor Gysi lockt zu seiner Buchvorstellung mehr als 300 Gäste in das Bürgerhaus von Schnellmannshausen

Norman Meißner

Schnellmannshausen „Ich kenne ihn aus Funk und Fernsehen, seine Aufrichtigkeit, seine Persönlichkeit beeindruckt mich - er ist ein Politiker, der noch die Wahrheit sagt“, begründet Gerd Fiedler sein Interesse für die Lesung mit dem Anwalt, Politiker und Buchautor Gregor Gysi (Linke). Obwohl Gysi erst vor einem Monat in Bad Salzungen und vor elf Monaten im Eisenacher Bürgerhaus auftrat, zieht der Politik-Entertainer am Freitagabend mehr als 300 Menschen in den Saal des Bürgerhauses von Schnellmannshausen. Nachdem die Corona-Pandemie den ersten Versuch im April 2020 jäh ausbremste, freut sich Treffurts Bürgermeister Michael Reinz (parteilos) nun über das Gelingen der Lesung aus Gysis Autobiografie „Ein Leben ist zu wenig“.

Gysi gliedert sein Leben in acht Leben: in die Kindheit und Jugend, in die Studentenzeit, in die Anwaltszeit. Sein viertes Leben ist die Wendezeit. Sein fünftes Leben gehört der Zeit, als ihn die Mehrheit ablehnt und sein sechstes Leben die Ära, in welcher ihn die Mehrheit akzeptiert. „Mein siebentes Leben ist das Alter, und wenn es so weit ist, rufe ich sie an“, erntet der 75-Jährige schallendes Gelächter.

„Für mich fehlt noch das Leben, wo er Bundeskanzler ist“, bringt Madelungens früherer Bürgermeister Hans-Peter Albrecht seine Sympathien unumwunden zum Ausdruck. Der 82-Jährige beschreibt ihn als einen der klügsten Köpfe der Republik, der auch vom politischen Gegner Achtung erfährt. „Das Deprimierende ist, dass er in Berlin mit einem Haufen Dummköpfen regieren muss - er ist machtlos wie wir“, fährt Hans-Peter Albrecht fort. „Der größte Fehler der deutschen Einheit war, dass die Bundesregierung nicht aufhören konnte zu siegen - wenn man siegt, muss man sich für den Verlierer interessieren“, so Gysi.

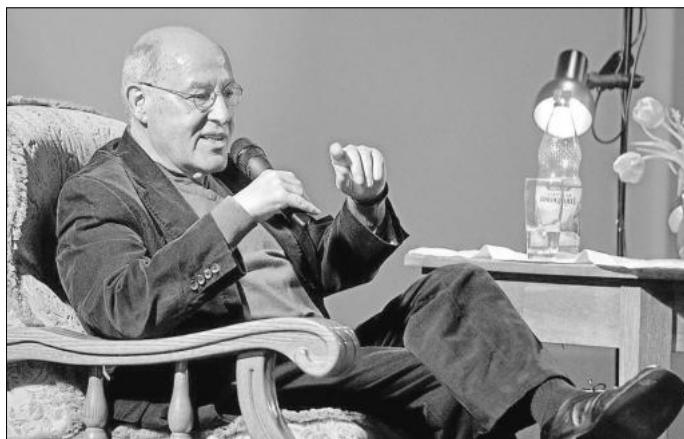
In der Geschlechterrolle und in der Kreislaufwirtschaft war die DDR unter anderem weiter. „Die BRD hätte Substanzielles übernehmen müssen, dann wären wir in der Vereinigung heute viel weiter“, meint er nicht das Sandmännchen und den grünen Abbiegepfel.

Die Menschen wollen von der Politik hören, was sie sich wünschen. Oskar Lafontaine und Helmut Kohl wollen im Dezember 1990 Kanzler der Einheit werden. Lafontaine sagt, dass die Einheit teuer werde, Kohl verspricht hingegen „blühende Landschaften“. „Sie wissen ja, was und wer es geworden ist - viele Politiker suchen lieber Mehrheiten statt Wahrheiten“, so der Gast, der viele Bücher signiert.



Einen wichtigen Tipp hält er für die Zuhörer bereit: „Man darf nur lügen, wenn man sich die Lüge auch merken kann.“ Ferner erinnert Gysi an DDR-Schauspieler Eberhard Esche, der ihm 1988 auf dem Amsterdamer Flughafen 100 Gulden schenkt, an eine Hongkonger Notenbank, die in den 80er-Jahren Westmark zu Ostmark im Verhältnis 1:1,2 tauscht, und an seine Partei, die dank seines Gespürs Anfang der 90er Jahre erste Erfolge im Bundestag feiert.

Die Schnellmannshäuser Jugend versorgt die Gäste mit Getränken. „Die Einnahmen dienen zur Unterstützung des Kinderfests am 3. Juli“, sagt Bürgermeister Reinz.



Quelle: Thüringer Allgemeine - Eisenach
vom 02.05.2023 Seite 23 / Lokalnachrichten



Schöffenwahl 2023

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Treffurt

Der Stadtrat der Stadt Treffurt hat am 08.05.2023 in seiner Sitzung die Aufnahme von Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Treffurt in die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen im Wahljahr 2023 beschlossen.

Die Vorschlagsliste wird in der Zeit vom 15. Mai bis 26. Mai 2023 während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus der Stadt Treffurt, Rathausstraße 12, Zimmer 8, zu jedermanns Einsichtnahme aufgelegt.

Einsprüche gegen die Vorschlagsliste können bis zum 26. Mai 2023 schriftlich oder zur Niederschrift bei der vorgenannten Adresse erhoben werden.

Michael Reinz
Bürgermeister



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Stadt Treffurt
Herausgeber: Stadt Treffurt **Verlag und Druck** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Stadt Treffurt **Verlagsleiter:** Mirko Reise
Erscheinungsweise: In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Mihla. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.



Abschied nehmen



*Wenn die Kraft versiegt, die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

Tief bewegt von der herzlichen Anteilnahme,
die uns durch stillen Händedruck, tröstende Worte,
Blumen und Geldzuwendungen sowie persönliche
Teilnahme an der Trauerfeier für unsere liebe Mutter

Meta Stepniak



entgegengebracht wurde, möchten wir uns auf
diesem Weg bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn und Bekannten ganz herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt:

- Frau Pastorin Breustedt, für die einfühlsamen Worte
in der Stunde des Abschieds
- der Praxis Frau Dr. Först für die jahrelange Betreuung
- der Hausgemeinschaft "Zur Heiligen Elisabeth"
für die jahrelange liebevolle Pflege und Betreuung
- dem Kirchenchor für den einfühlsamen Gesang
- dem Bestattungsunternehmen Böhnhardt
für die würdevolle Begleitung
- dem Blumenstudio Möbius für den schönen Blumenschmuck

In liebevoller Erinnerung

**Roswita, Eleonore und Liane
mit Familien**

Scherbda, im April 2023

*Es tut weh, deine Hände nicht mehr halten zu können,
deine Wünsche nicht mehr erfüllen zu dürfen,
deine Stimme nicht mehr zu hören,
und doch spüren wir jeden Tag deine Nähe,
und doch ist nichts mehr so, wie es war.*

Unendlich traurig müssen wir Abschied nehmen von

Marcel Deubner

* 12.09.1977 † 01.05.2023

Dein Schatz Anja

Dein Sohn Marvin

Deine Mutter Ilona

Deine Schwiegereltern Vera und Klaus

Deine Schwester Sina

mit Marcel, Vanessa und Marius

Dein Schwager André mit Melanie, Laura und Lisa

Deine Schwägerin Jana

mit Sebastian und Phil Oskar

sowie alle Angehörigen und Freunde

Berka vor dem Hainich, im Mai 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 20.05.2023, um 13.00 Uhr
in der Kirche zu Berka vor dem Hainich statt.



*Ein Teil von dir wird in uns weiterleben,
und ein Teil von uns wird immer bei dir sein.*

In **Liebe, Harmonie** und **Dankbarkeit** nehmen wir
Abschied von unserer Tochter, Schwester, Ehefrau,
Mutter, Schwiegermutter, Oma, Tante, Patin und
Schwägerin

Ellen Merten

geb. Noll

*18.11.1964 †26.04.2023

In stiller Trauer

Familie Merten & Noll



Falken, im April 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Samstag, dem 13.05.2023 um 13:00 Uhr auf dem
Friedhof in Falken statt.





Abschied nehmen



BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
BÖHNHARDT

Die Bestattung in der Natur
"Der Ruheforst"

Obere Lohfeldstraße 3 | 99831 Amt Creuzburg

24h 036924 424 72

WWW.BESTATTUNG-BOEHNHARDT.DE

Der Wert des Lebens
liegt nicht in der Länge der Zeit,
sondern darin, wie wir sie nutzen.

Montaigne

*Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt,
ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr,
die Erinnerung ist das Einzige, was uns bleibt.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meiner Ehefrau, unserer Mutter,
Schwiegermutter und Oma

Christl Meschke
geb. Stephan
* 16.06.1949 † 26.04.2023

In stiller Trauer
Dein Ehemann Peter
Deine Kinder
Karsten mit Meike
Kristina mit Michael
Deine Enkel
Phoebe, Fritz und Paul
Sabrina
sowie alle Angehörigen

Treffurt, im April 2023

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



*Nun spürst du keine Kälte mehr
und hast den Schmerz besiegt.
Leb wohl, schlaf gut.
Auf Wiedersehen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meiner Ehefrau, unserer
Mutter und Oma

Ursula Wanzek

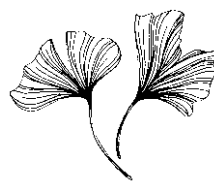
geb. Heine

* 07.04.1944 † 22.04.2023

In stiller Trauer
Dein Ehemann Johannes
Deine Kinder mit Familien

Nazza, im April 2023

Die Trauerfeier mit
anschließender Urnenbeisetzung
findet am 20.05.2023, um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Nazza statt.



*Du bist von uns gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen ...*

Uwe Hartmann

† 02.04.2023

Herzlichen Dank!

In den Stunden des Abschieds waren wir nicht allein.
Wir möchten uns bei allen von ganzem Herzen bedanken,
die ihre Verbundenheit in so liebevoller Weise zum
Ausdruck gebracht haben.

Einen besonderen Dank gilt dem Bestattungsunternehmen
Böhnhardt, dem Blumenhaus Möbius, der Gaststätte
„Graues Schloss“ sowie dem Team der Arztpraxis Heiland.

In liebevoller Erinnerung

Marianne Hartmann
sowie alle Angehörigen

Mihla, im April 2023



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Eine Trauerdanksagung

Anzeige online aufgeben

wittich.de/traueranzeigen

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03677 2050-0



JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Urlaubsresort zu Hause

Um das volle Potenzial des heimischen Gartens zu entfalten und ihn in ein wahres Urlaubsresort zu verwandeln, braucht es nicht viel. Neben bequemen Möbeln und vielen Pflanzen ist ein effizienter Wetterschutz eine optimale Ergänzung – als Schutz vor zu viel Sonne oder vor plötzlichen Regenschauern.

Ausstattung für den luftigen, stillvollen Außenbereich bis hin zu kompletten Sommer- und Wintergärten. Garten-Fans finden auf der Website (www.sonne-am-haus.de) alles für die gründliche Planung der Outdoor-Oase. Relevante Informationen stehen ebenso bereit wie hilfreiche Checklisten.

Genau an dieser Stelle setzt „Sonne am Haus“ an. Das Online-Portal unterstützt Gartenfreunde in der Planung und Umsetzung ihres persönlichen Traumplatzes am Haus. Inspirierendes Bildmaterial zeigt die gestalterische Bandbreite der herrlich hellen Wohlfühlorte – von Terrassenüberdachungen über spezielle

Noch nie war es so einfach, den neuen Lieblingsplatz zu planen: Ein praktischer 3D-Konfigurator lässt sich bequem von zu Hause aus bedienen und berücksichtigt Details wie exakte Abmessungen, die gewünschte Dachform, Einbauelemente und Beschattungsoptionen. *spp-o*



trafowerk
CREUZBURG

Die Pikatron Gruppe ist einer der führenden deutschen Hersteller im Bereich kundenspezifischer Leistungselektronik. Wir entwickeln und fertigen mit ca. 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an 6 Standorten kundenspezifische Bauelemente, Baugruppen und Geräte.

**WIR SUCHEN AM STANDORT
CREUZBURG AB SOFORT (M/W/D)**

- Mitarbeiter im Auftragszentrum
- Mitarbeiter im Vertriebsinnendienst
- Teamleiter Fertigung
- Montagehelfer

UNSER ANGEBOT AN SIE

- Sicherer Arbeitsplatz in einem stetig wachsenden erfolgreichen mittelständischen Unternehmen.
- Freundliches und innovatives Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen.
- Betriebliche Altersvorsorge, kostenlose Gesundheitsvorsorge, regelmäßige Weiterbildungen.

IHRE ANSPRECHPARTNER

- Frau Kilian-Bäss, Personalleitung
+49 6081 583 310, bewerbung@pikatron.de
- Herr Gläser, Standortleitung
+49 36926 944 46, glaeser@trafowerk-creuzburg.de

 **trafowerk Creuzburg**
Zweigniederlassung der Pikatron GmbH
Bahnhofstraße 84, 99831 Amt Creuzburg
www.trafowerk-creuzburg.de



Friedhofswald
GEHILFERSBERG

**Kostenfreie
WALDFÜHRUNGEN**

13.05.2023
17.06.2023
08.07.2023

Mit neuen liebevoll gestalteten und einzigartigen Bestattungsmöglichkeiten
Treff: Parkplatz Gehilfersberg, Rasdorf
jeweils samstags um 14 Uhr
Bitte melden Sie sich vorher an.

Telefon: 06651/980-900
Infos unter: www.friedhofswald-gehilfersberg.de



**Vögel füttern
aber richtig!**

**kostenloses Faltblatt
anfordern unter**

www.lbv.de/fuettern
Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.

LBV



**HOTEL
BREITENBACHER HOF**
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

*Schwarzwald sicher,
herzlich und einfach gut!*

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper

7 Nächte p. P. **ab € 529,-**

Wochenpauschale garni

nur mit Frühstück

ab € 429,-

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag
oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension **ab € 321,-**

(Betriebsferien vom 8. Januar bis 1. Februar '23)

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!

GARTENBAU & BLUMENGESCHÄFT MEIER

**Vom Trefffurter Gärtner
Zum Muttertag Muttertagssträuße,
Äpfeln und Stämmchen**

**Das gesamte
große, bunte
Sortiment
an Beet- und
Balkonpflanzen**

z.B. Stehe- und Hänge-
geranien, Trio-Verbenen,
Sommermyrthe, Eisblümchen



**Riesiges Gemüse-
pflanzenangebot**

Gurkenpflanzen veredelt,
Freilandsalatgurken, Tomaten-
pflanzen Harzfeuer und Cocktail,
Kohlrabi-, Salat-, Sellerie-,
Porreepflanzen udgl.

**Sommerblumen-
pflanzen**

Schnittastern, Löwenmaul,
Zinnien udgl.



**Und alles
in bester
Gärtnerqualität!**

**Straße des Friedens 4a
99830 Trefffurt
Telefon 036923 - 51881**



Deutsche Umwelthilfe

Hilfe für
die Wildbienen!

Bitte unterstützen Sie uns –
werden Sie **Fördermitglied!**

Tel. 07732 9995-0
L.duh.de/foerdern



Wir lassen Sie mit Ihrer Werbung
nicht im Regen stehen!

Lassen Sie sich von uns beraten:
info@wittich-langewiesen.de

GÜNTHER
www.guenther-automobile.de
ŠKODA Vertragshändler
Am Langen Rasen 7
99996 Unstruttal / OT Ammern
Telefon (03601) 8 55 90

Das Ahrtal erwacht ...
... und wir sind wieder da!

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 - 4 Pers.
Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen
Stadtkern. Ab 49,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung
und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Stefanie Barth

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Tel.: 0157 80668356
Fax: 03677 205021
s.barth@wittich-langewiesen.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen